

GEDANKEN BEWEGEN DIE WELT



\*

MARQUARD & BAHL AG

GESCHÄFTSBERICHT 2007



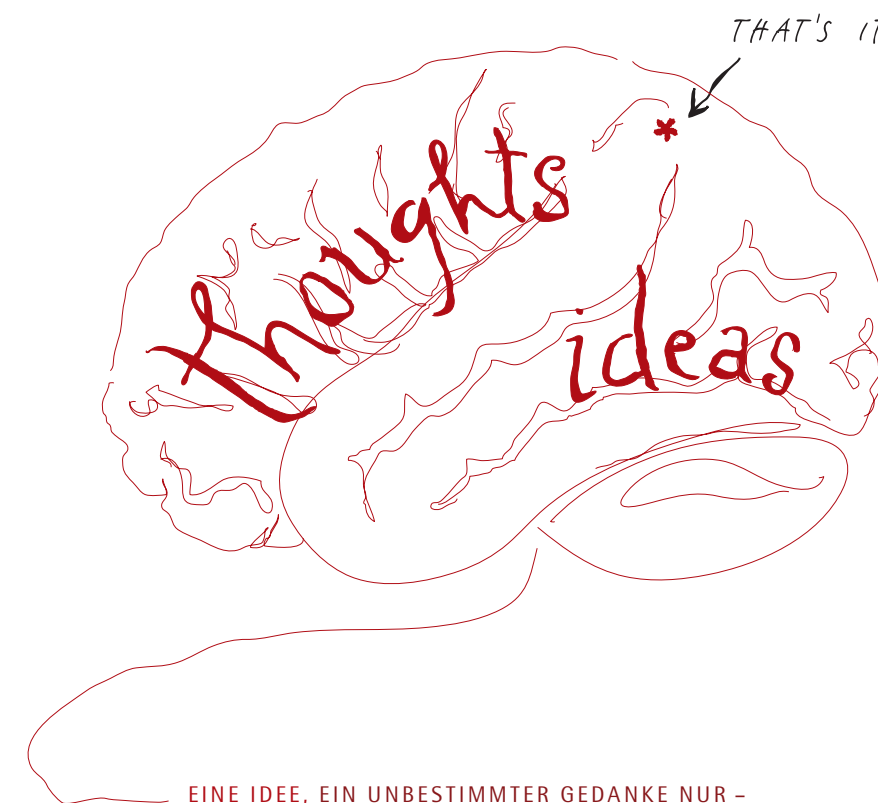
**INHALT**

...SEITE... 04 ...VORWORT  
...SEITE... 08 ...BERICHT DES VORSTANDES  
...SEITE... 16 ...MITARBEITER  
...SEITE... 22 ...HSSE  
...SEITE... 26 ...MABANAFT  
...SEITE... 40 ...OILTANKING  
...SEITE... 58 ...SKYTANKING  
...SEITE... 64 ...GEE  
...SEITE... 68 ...PROENERGY  
...SEITE... 72 ...NATGAS  
...SEITE... 76 ...GMA  
...SEITE... 80 ...BERICHT DES AUFSICHTSRATES  
...SEITE... 81 ...JAHRESABSCHLUSS

408  
1751137  
74116  
3093  
57

**CALCULATE**

**KONZERNZAHLEN**

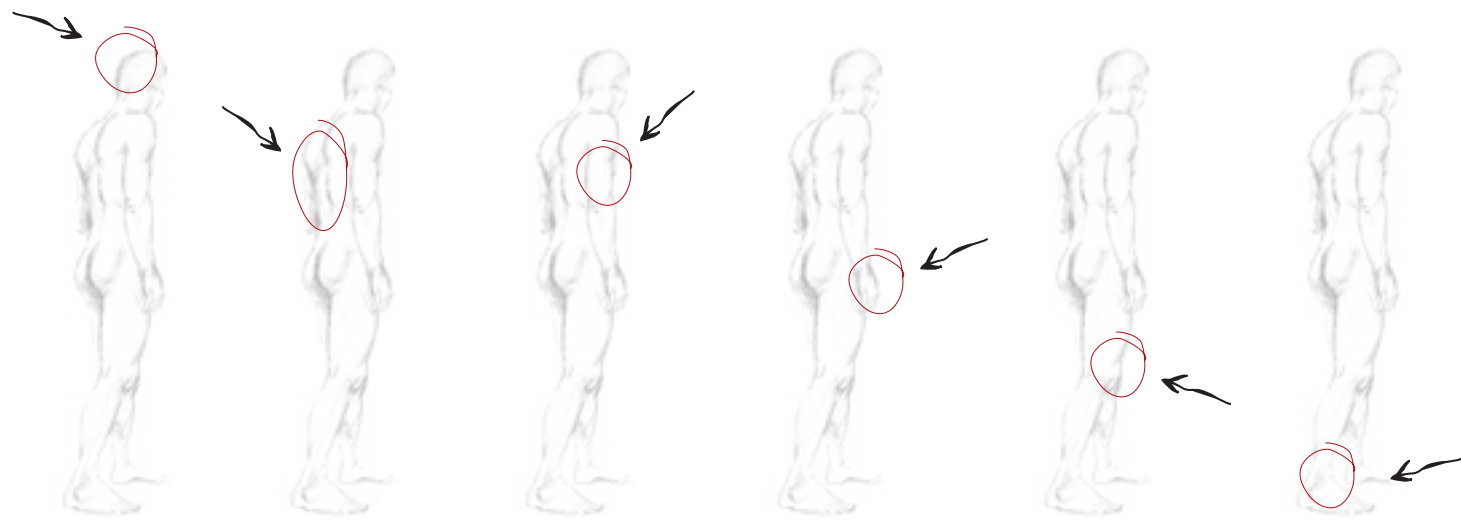


EINE IDEE, EIN UNBESTIMMTER GEDANKE NUR -  
IN EINEM GEFLECHT VON GEDANKENGÄNGEN - VAGE ERST,  
KONKRETER SCHON, SCHARF UMRISSEN AUF EINMAL -  
ÜBERZEUGUNG, INTENSITÄT, EUPHORIE...

...SCHÜTTET BOTENSTOFFE INS BLUT...

...UND DER GEDANKE, EINER VON SO VIELEN TAG FÜR TAG -  
MACHT SICH AUF DEN WEG...

\*



...ER WIRD DEN GANZEN KÖRPER, EIN GANZES UNTERNEHMEN, IN AKTION VERSETZEN...



→ 1

UNSER KÖRPER

...DIE GEDANKEN, DIE WIR ENTWICKELN,  
LÖSEN IN DIESEM WUNDERWERK MENSCH  
ETWAS AUS - CHEMISCHE PROZESSE, BEWE-  
GUNGSABLÄUFE, REFLEXE, REAKTIONEN.

...KAUM GEBOREN, WIRD ER SCHON ÜBERDACHT, NOTIERT...

*lu*



# Wort

ö

Öl und Gas werden auch in den kommenden Jahrzehnten die wichtigsten Energieträger sein. – Diese Aussage, die wir schon in unseren letzten Geschäftsberichten gemacht haben, sehen wir nach wie vor als richtig an und bauen unser internationales Netzwerk dementsprechend weiter aus – sowohl im Hinblick auf den Handel als auch die Logistik. Gleichwohl sind wir davon überzeugt, dass Biokraftstoffe schon bald ein wichtiger Faktor für das globale Energiegleichgewicht sein werden. Bei Marquard & Bahls sind wir bestrebt, unsere ersten Anstrengungen in diesem Bereich weiter auszubauen und eine starke Marktposition einzunehmen, im Einklang mit unseren anderen erfolgreichen Geschäftsbereichen im Energiesektor.

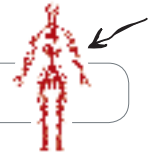
Wie in allen neuen, noch unstrukturierten Märkten werden nicht alle Ideen umsetzbar und Fehler unvermeidbar sein. Im Bereich Biokraftstoffe bedarf diese Einsicht – an und für sich keine neue Erkenntnis – einer hohen Aufmerksamkeit, zumal die weitere Entwicklung der erneuerbaren Energien vor allem vom politischen Willen der Regierungen und einem konsequenten ordnungspolitischen Umfeld abhängig ist.

Leider sehen wir derzeit ein hohes Risiko für künftige Investitionen, bedingt durch einen schnellen Wechsel der politischen Zielsetzungen sowie sich ständig ändernder Steuersysteme und anderer Anreize seitens der Regierungen. Angesichts der Tatsache, dass erneuerbare Energien trotz der hohen Ölpreise für sich allein immer noch nicht wettbewerbsfähig sind, verunsichert diese wechselhafte Umgebung zusätzlich.

UNABHÄNGIG, SOLIDE, EIGENWILLIG



→ 2



## BLUTKREISLAUF

...DER BLUTKREISLAUF TRANSPORTIERT DIE CHEMISCHEN BOTENSTOFFE. SIE LÖSEN WECHSELWIRKUNGEN UNSERER DENKVORGÄNGE MIT UNSEREM GESAMTEN ORGANISMUS AUS.

**N**achhaltigkeit, Klimaschutz, Versorgungssicherheit und Wettbewerbsfähigkeit sind ausschlaggebend für den Einsatz erneuerbarer Energien. Diese Ziele werden fast immer als sich gegenseitig bedingend dargestellt, was sie oftmals nicht sind. Klare politische Entscheidungen sind notwendig, die kommuniziert, erläutert und durchgesetzt werden müssen. Die begrenzten Möglichkeiten für Regierungen, die notwendigen Rahmenbedingungen für ein langfristiges Investitionsklima zu schaffen, sind in der Tat ernüchternd, insbesondere angesichts der Notwendigkeit einer dauerhaften Akzeptanz der regierungspolitischen Entscheidungen (wie z. B. bei der aktuellen Diskussion um die Nachhaltigkeit) und der Vielzahl von Interessengruppen, die lautstark nach Berücksichtigung rufen. Dennoch: Je mehr der endgültige Rahmen dem Ideal entspricht, desto schneller werden sich die nachhaltigen Energien durchsetzen können.

Unserer Meinung nach sollte die Politik die nachstehenden Grundsätze befolgen:

- Entscheidungen zu erneuerbaren Energien müssen mit einem ganzheitlichen Blick getroffen werden, d.h. es sollte immer die gesamte Wertschöpfungskette berücksichtigt werden.
- Die Gültigkeitsdauer getroffener Entscheidungen muss den Investitionszyklen entsprechen.
- Die Politik muss so global wie möglich gestaltet werden. Innerhalb der Europäischen Union müssen die gesetzlichen Rahmenbedingungen vereinheitlicht werden, um den innergemeinschaftlichen Energiemarkt zu stabilisieren und weiter auszubauen. Leider sehen wir gegenwärtig eine zunehmende Zersplitterung unter dem Deckmantel einer Unterstützung der jeweiligen lokalen Landwirtschaft.
- Entscheidungsmacher sollten Ziele definieren, die es zu erreichen gilt, und keine technischen Lösungen vorgeben. Diese letztgenannte Aufgabe kann weitaus besser von der jeweiligen Industrie übernommen werden.
- Der Kraftstoffmarkt ist ein internationaler Markt, der auf freiem Handel und offenen Grenzen basiert. Diese bewährte, leistungsfähige Grundlage muss bewahrt werden, um den Energiebedarf auch künftig erfolgreich und kosteneffizient befriedigen zu können.

Wir vertrauen darauf, dass in der Gesetzgebung letztendlich die Vernunft obsiegen wird. Seitens Marquard & Bahls werden wir diese Entwicklungen aufmerksam verfolgen und auch bei verwirrenden und mitunter gegensätzlichen Vorgaben weiterhin in der Lage sein, geeignete Strategien zu entwickeln und unsere Geschäftsfelder erfolgreich aufzubauen.



Wie auch immer das Umfeld aussieht, in dem wir uns bewegen – wir werden unsere Geschäfte stets getreu unserer Philosophie betreiben:

**UNABHÄNGIG, SOLIDE, EIGENWILLIG.**

Hamburg, im April 2008

WIM LOKHORST  
Vorstandsvorsitzender

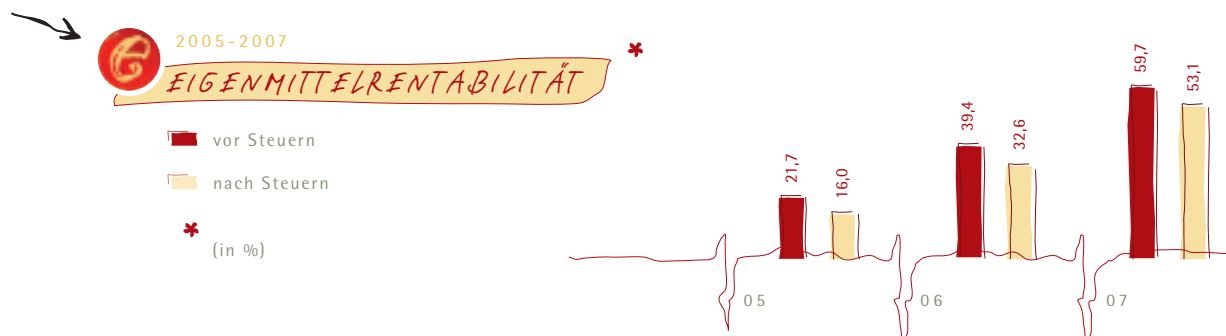
DR. CLAUS-GEORG NETTE  
Finanzvorstand

# Vorbericht des Vorstandes



**D**as Thema unseres diesjährigen Geschäftsberichtes lautet „Anatomie des Menschen“. Ein Körper bzw. ein Unternehmen ist nur dann gesund, wenn alle Organe gut funktionieren, für sich allein und in ihrem Zusammenspiel. Auch in 2007 fiel unser „Gesundheitscheck“ sehr positiv aus. Er verdeutlicht auch, dass sich nahezu alle Teile der Marquard & Bahls-Gruppe zufrieden stellend entwickeln und sich unser Unternehmen einer guten und stabilen Gesundheit erfreut. Der Gewinn von Marquard & Bahls nach Steuern betrug 307 Millionen Euro; dies war das beste bislang erzielte Jahresergebnis. Nach Herausrechnung eines außerordentlichen Ertrages betrug der operative Gewinn 120 Millionen Euro, welcher einer Eigenkapitalrendite von 21% entspricht. Zu Marquard & Bahls gehören gegenwärtig 186 Unternehmen – vollständig bzw. anteilig – in 29 Ländern weltweit.

Die außergewöhnlich guten Erfolge der letzten Jahre haben die Finanzlage unseres Unternehmens gestärkt. Angesichts der aktuellen Unruhen an den Finanzmärkten ist dies eine sehr komfortable Situation. Unser Unternehmen hat genügend Kapital, um ein weiteres Wachstum finanzieren zu können.



...DEM VORSTAND VORGESCHLAGEN...



→ 3

**GEHIRN**

...UNSER GEHIRN IST DAS ZENTRUM UNSERER AKTIVITÄTEN, EINE SCHALT-ZENTRALE, DIE ÜBER DIE NERVEN MIT ALLEN STELLEN UNSERES KÖRPERS IN KONTAKT STEHT.



GEHIRN

...ALLE INFORMATIONEN SAMMELN, SORTIEREN, ANALYSIEREN – DAS IST DIE AUSGANGSBASIS FÜR UNSER HANDELN. HEUTE, MORGEN UND IN ZUKUNFT.

**M**arquard & Bahls befindet sich seit mehr als einem Jahrzehnt auf einem kontinuierlichen Wachstumskurs. Dieses Wachstum wird am stärksten bei Oiltanking sichtbar: Die Tanklagerkapazitäten waren in 2007 fast vollständig ausgelastet, und die Durchsätze lagen auf hohem Niveau. Das Ergebnis der Gesellschaft übertraf abermals die Erwartungen und so sind auch die Aussichten für die kommenden Jahre viel versprechend: Ein Großteil der Kapazitäten ist langfristig ausgebucht, und die Gesellschaft plant Kapazitätserweiterungen an mehreren ihrer Standorte.

Skytanking, unsere Gesellschaft für Flugzeugbetankung, entwickelt sich sehr erfreulich und konnte 2007 einen operativen Gewinn erwirtschaften.

Auch das Handelsgeschäft wollen wir weiter ausbauen, sowohl den Mineralölbereich als auch den Bereich erneuerbare Energien. Angesichts der bereits erzielten Erfolge ist der Vorstand sehr zuversichtlich, denn Mabanaft konnte sowohl ihre geografische Basis als auch ihr Produktportfolio erweitern. In Singapur wurde 2007 ein neues Handelsbüro eröffnet. Für 2008 ist die Aufnahme des Handels mit Bunkeröl in Singapur und Indien geplant. Darüber hinaus konnte Mabanaft bei biogenen Kraftstoffen einen bedeutenden Marktanteil erzielen. Im Markt für Biomasse wurde ebenfalls eine starke Position aufgebaut, wenngleich die Anlaufkosten aufgrund der Marktbedingungen beträchtlich sind.

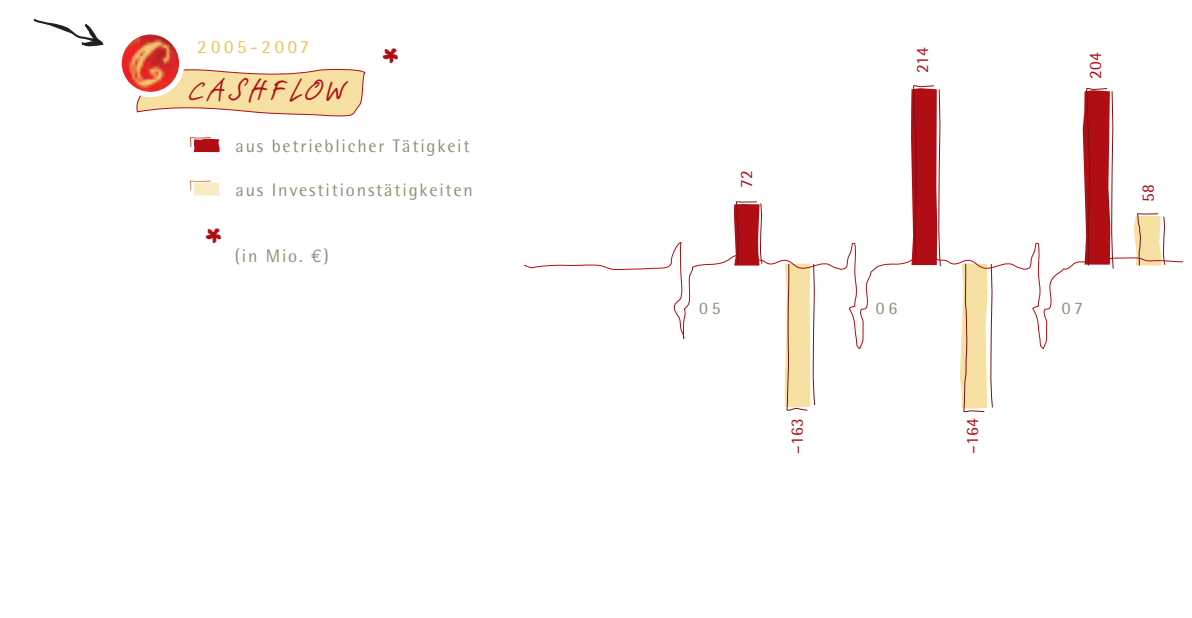
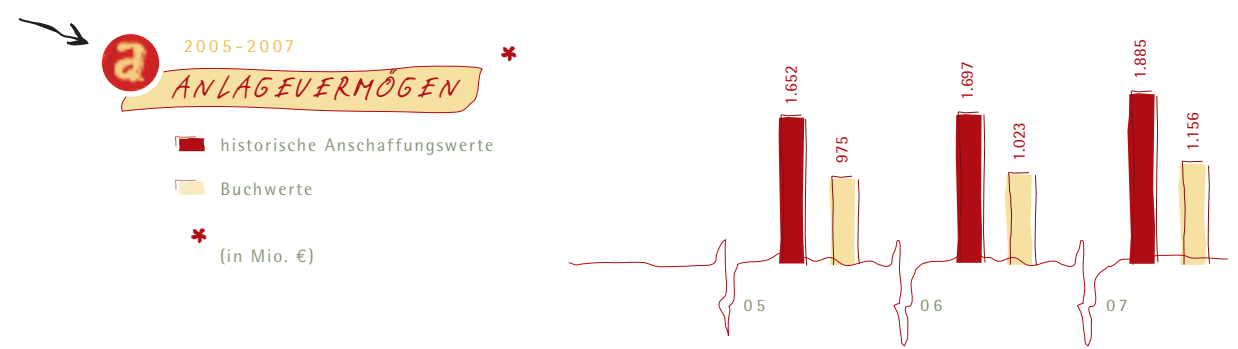
Mabanaft handelt traditionell vor allem mit Heizöl. Das ungewöhnlich warme Wetter und die hohen Ölpreise führten in 2007 jedoch zu einem Nachfragerückgang von mehr als 40%. Als Folge davon wurde Deutschland erstmals ein Netto-Exporteur. Aufgrund der hohen Kraftstoffabsätze von herkömmlichen Kraftstoffen, Biokraftstoffen und schwerem Heizöl, erzielte die Gesellschaft dennoch insgesamt ein sehr gutes Ergebnis.

Der Restrukturierungsprozess von Proenergy wurde erfolgreich abgeschlossen und das Unternehmen verzeichnet nun stabile Gewinne.

**D**ie gegenwärtigen hohen Ölpreise und die extreme Preisvolatilität haben die Risiken für den Handel deutlich erhöht. In den letzten Jahren wurde die Handelsstruktur daher von einer offenen Risikopräferenz mehr in Richtung eines Differential- und Arbitragehandels verändert. Parallel dazu wurde auch das Risikomanagementsystem weiterentwickelt.

Obwohl sich unsere bisherige Strategie als richtig erwiesen hat – und die aktuellen Gewinne mehr als zufrieden stellend sind –, werden wir auch in Zukunft wachsam und flexibel sein, zumal sich die Energiemärkte enorm schnell verändern. Während die Nachfrage nach Mineralölprodukten in Europa und den USA rückläufig ist, wird sie in den östlichen Energiemärkten weiter steigen. Die Gesetzgebung, die Nachfrage und die Technologie in den Bereichen Biokraftstoffe und erneuerbare Energien werden sich auch künftig permanent verändern.

Als Konsequenz daraus sieht es der Vorstand als seine Aufgabe an, die Strategie von Marquard & Bahls in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und sie mit verschiedenen langfristigen Szenarien abzugleichen, zumal wir entschlossen sind, Marquard & Bahls auch künftig erfolgreich weiterzuentwickeln.





# think,

# feel, act

The **HEAD** is almost like a person's "operational headquarters", the centre of our perceptions and awareness. The eyes, ears, mouth, nose - and the **BRAIN** - can be found here.

The **BRAIN** processes our sensations, filters information and coordinates our behavioural patterns. It also controls vital bodily functions (body temperature, water balance, etc.), coordinates movements and maintains the body's equilibrium. In other words, it takes on the same role as a manager....

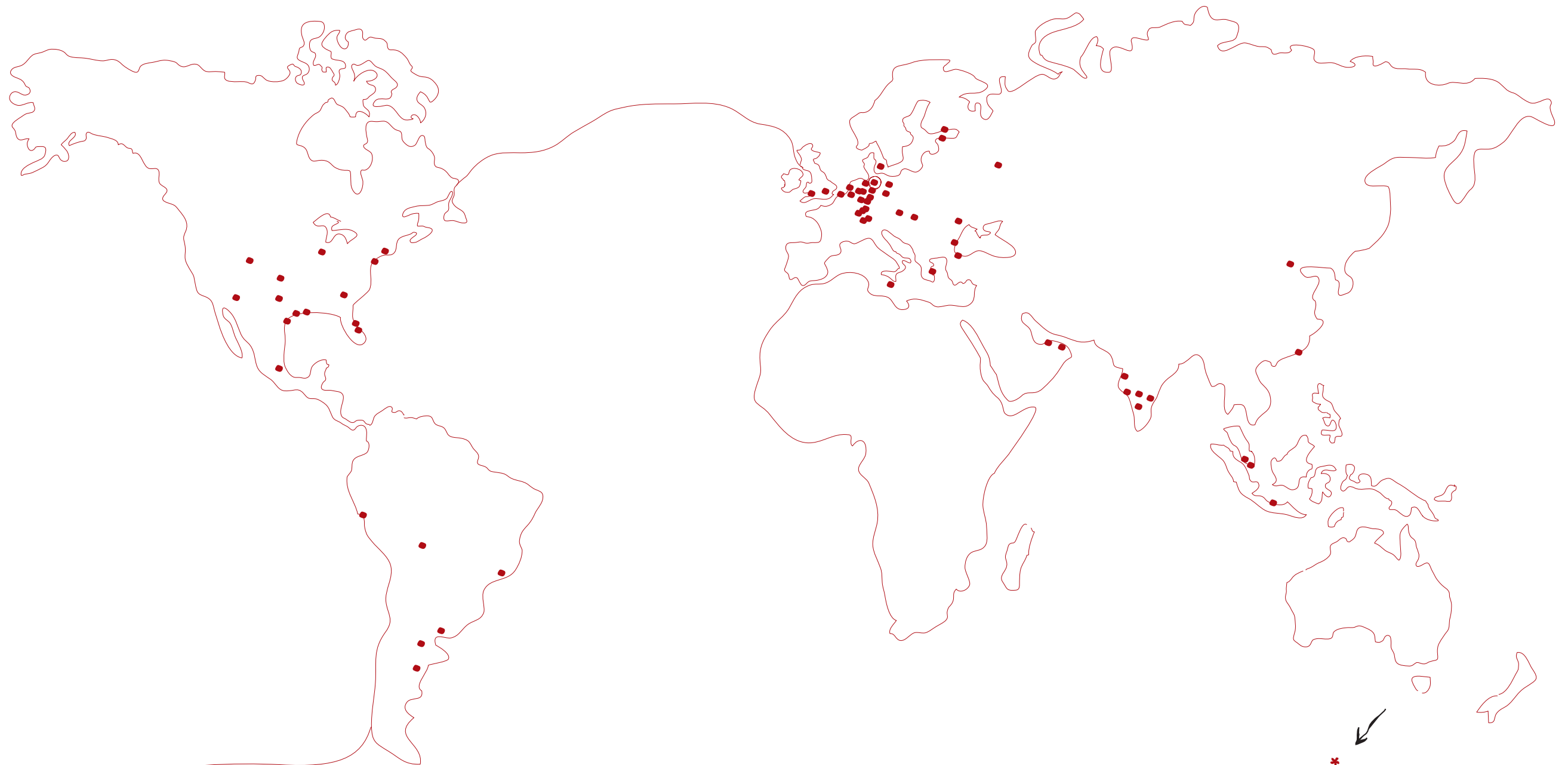


"AS CEO OF MARQUARD & BAHL I CONCENTRATE ON ASSISTING GROUP COMPANIES TO ACHIEVE THEIR OBJECTIVES AND ON FINDING THE RIGHT DEVELOPMENT FOR OUR COMPANY AS A WHOLE - TODAY AND IN FUTURE. A WELL DEFINED STRATEGY FOR BOTH M&B AS A GROUP AND EACH SINGLE COMPANY, BASED ON A CREATIVE DRIVE FOR INNOVATION, AND THE SUPPORT AND COMMITMENT OF ALL OUR STAKEHOLDERS IS THE MAJOR FACTOR FOR OUR SUCCESS."

WIM LOKHORST, CEO MARQUARD & BAHL







...STANDORTE 2007...



„EIN GEDANKE KANN EIN UNTERNEHMEN VERÄNDERN.  
WIR HABEN VIELE DENKER.  
WAS FÜR EIN POTENZIAL!“

# Mit arbeitet

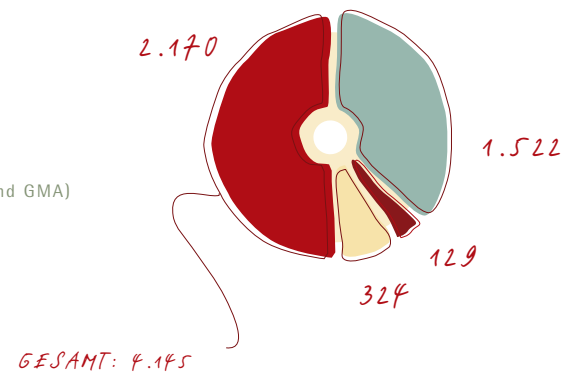
The HEAD is almost like a person's "operational headquarters".

Seit Mitte der 90er Jahre befindet sich Marquard & Bahls auf einem kontinuierlichen und soliden Wachstumskurs, der seit 2003 einen zusätzlichen Schub erfährt. Dies belegen auch unsere Konzernzahlen: Umsatz, Ergebnis, Absatz und Kapazität haben sich erhöht, ebenso die Zahl der beschäftigten Mitarbeiter. Marquard & Bahls ist ein attraktiver und sicherer Arbeitgeber. Welche Aufgaben stellen sich uns heute und in Zukunft? Die Energiemärkte wandeln sich – und auch innerhalb von Marquard & Bahls hat sich in den vergangenen Jahren viel verändert. Bestehende Geschäftsfelder wurden ausgebaut, neue kamen hinzu. Dies stellt die Personalabteilung vor neue Herausforderungen: Anforderungsprofile für neue Aufgabengebiete müssen erarbeitet werden und das Thema Personalentwicklung bekommt eine noch zentralere Bedeutung. Wir haben unsere Personalarbeit entsprechend ausgerichtet und arbeiten dabei eng mit den einzelnen Marquard & Bahls-Tochtergesellschaften und -Abteilungen zusammen.

## 2007 MITARBEITER \*

- Oil tanking
- Mabanaft (inkl. Tirez)
- Skytanking
- Marquard & Bahls AG (inkl. GEE und GMA)

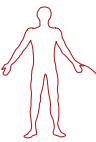
\* (nach Firmen)



LET'S THINK IT OVER AGAIN

**GEHIRN**

...ARGUMENTE AUSTAUSCHEN. DEN EIGENEN STANDPUNKT VERTRETEN, DEM GEGENÜBER ZUHÖREN. GEMEINSAM ZU EINER ENTSCHEIDUNG KOMMEN ...



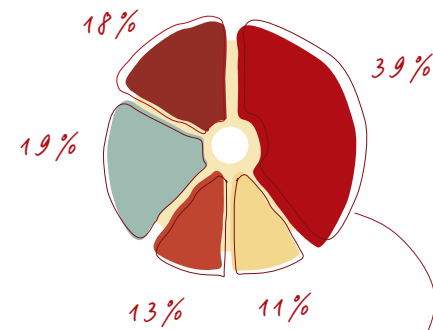
Für einen weiterhin erfolgreichen Kurs benötigen wir Mitarbeiter, die sich sehr stark mit unserem Unternehmen identifizieren. Jeder Mitarbeiter, jede Führungskraft muss unsere Philosophie, die wir mit den Worten „unabhängig, solide, eigenwillig“ umschreiben, „leben“ und sie an neue Mitarbeiter weitergeben. Wir alle müssen dafür Sorge tragen, dass unsere besondere Unternehmenskultur erhalten bleibt.

Wenn es uns gelingt, den richtigen Bewerber für eine Stelle zu finden, seiner Person die nötige Aufmerksamkeit zu geben, ihn gezielt zu fördern und langfristig an unser Haus zu binden, schaffen wir die Rahmenbedingungen für unsere künftige Entwicklung. Denn kompetente und engagierte Mitarbeiter sind die Basis für unseren Erfolg!

2007  
 MITARBEITER \*

- Deutschland
- Europa (exkl. Deutschland, inkl. Tires)
- Nordamerika
- Südamerika
- Asien

\* (nach Regionen)



GESAMT: 4.145



→ 6

HAUT

...DIE HAUT ERMÖGLICHT ÜBER IHRE REZEPTOREN DIE WAHRNEHMUNG VON BERÜHRUNGEN, IST EIN AUSLÖSER UNSERER REAKTIONSFÄHIGKEIT. SIE STEHT FÜR KONTAKT – IM TEAM, MIT DEM KUNDEN, MIT DEM MARKT.





# Protect and regulate

Our SKIN is like a shield, protecting our body from the outside world.

The various layers of the skin provide heat insulation and together act as a storage centre.

The acid mantle protects against bacteria, preventing pathogens from invading the body.

The skin helps regulate the body's water balance and temperature by excreting sweat. Ultimately, the skin is a sensory organ containing numerous sensory receptors that transmit a variety of sensations to the central nervous system.



Many of the MARQUARD & BAHL'S COMPANIES ARE INVOLVED IN THE STORAGE AND TRANSPORTATION OF HAZARDOUS PRODUCTS. We acknowledge our responsibility for both people and nature. My top priority - which is shared by local HSE coordinators - is on preventing accidents and reacting quickly and efficiently in case of an emergency. To do so we have developed guidelines and minimum requirements throughout the group. Our sophisticated reporting systems are acting as the company's sensing system regarding HSE.

Health, Safety, Security & Environment (HSSE)

But safety is chiefly a mindset. My task is to develop a culture of safety and environmental awareness that is based on ownership. It is therefore up to each and every one of us to exercise the same amount of caution at our workplaces as we do when it comes to our families.

DR. JÖRG WALTER, HEAD OF HSSE





# hse protecting and

Die Sicherheit von Mensch und Umwelt ist eine der zentralen Leitlinien von Marquard & Bahls. Die Abteilung HSSE (Health, Safety, Security and Environment) unterstützt die Tochtergesellschaften dabei, alle Risiken zu identifizieren und deren Auswirkungen so weit wie möglich zu reduzieren. Dies betrifft sowohl die technischen Einrichtungen als auch die Arbeitsabläufe. Unerwünschte Entwicklungen müssen so früh wie möglich identifiziert werden; daher wurde eine Kampagne zur verbesserten Meldung von „Beinaheunfällen“ gestartet. Um die Qualität der Untersuchung dieser Beinaheunfälle und kleinerer Zwischenfälle weiter zu verbessern, haben alle verantwortlichen Mitarbeiter an Root-Cause-Analysis-Seminaren teilgenommen.

...AUF VERÄNDERUNGEN SCHNELL REAGIEREN...

WENN  
JEDE  
MINUTE  
ZÄHLT!



## HAUT

...IMMER WENN WIR UNS BEWEGEN, STELLT DER TASTSINN KOORDINIERENDE, KONTROLLIERENDE INFORMATIONEN ZUR VERFÜGUNG. DER TASTSINN IST DIE BASIS FÜR UNSERE GESAMTE KÖRPERWAHRNEHMUNG.





**i**nnnerhalb von Oiltanking lag der HSSE-Schwerpunkt auf der Sicherheit bei Baumaßnahmen: An elf bestehenden Tanklägern gibt es größere Erweiterungsprojekte, weitere fünf Terminals und Pipelines befinden sich im Bau. Die firmeninternen Sicherheitsrichtlinien wurden vor Ort von ausgebildeten Mitarbeitern umgesetzt. Oiltanking managte die Bauprojekte erfolgreich, mit einer Unfallrate nahe null. Dies wurde durch die internen HSSE-Audits bestätigt.

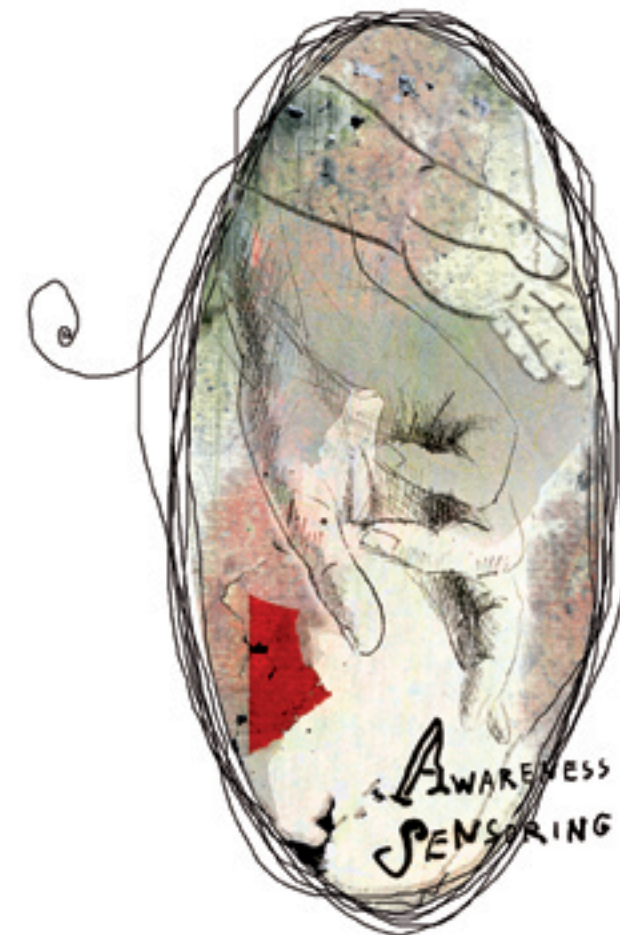
Um die intensivierten HSSE-Auditaktivitäten bei Oiltanking zu unterstützen, wurde eine intranetbasierte Checkliste für die Selbstkontrolle der Terminals eingeführt. Das Programm überprüft, inwieweit die Richtlinien des HSSE-Handbuches eingehalten werden, und beinhaltet eine automatische Bewertungsfunktion.

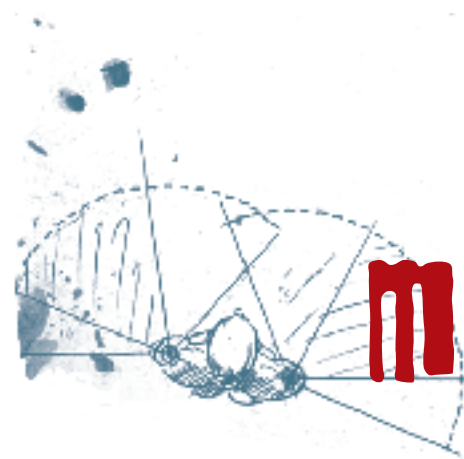
Für Mabanaft wurde ein neues Auditformat eingeführt, das sich auf den von den Handelsabteilungen angemieteten Tankraum bezieht. Dieser Prozess wurde durch einen Know-how-Transfer zwischen den verschiedenen Marquard & Bahls-Gesellschaften unterstützt.

*„ZUSAMMENARBEIT BASIERT AUF GEBEN  
UND NEHMEN, VERSTEHEN UND VERSTANDEN  
WERDEN. SO WERDEN STÄRKEN GEBÜNDELT!“*

**d**ie neue, europaweit geltende Chemikalienverordnung REACH (Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals) betrifft viele der Marquard & Bahls-Gesellschaften. Die HSSE-Abteilung begleitete und koordinierte die Einführung mit einer zentralen Arbeitsgruppe, um die vollständige Einhaltung der Vorgaben sicherzustellen.

Neue Chemikalienverordnung  
in Europa.





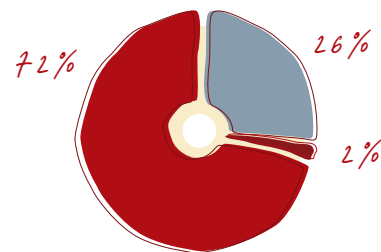
# mabanaft

**F**ür Mabanaft war 2007 erneut ein sehr gutes Jahr. Die Ölmärkte waren jedoch von einer extremen Preisvolatilität und neuen Rekordpreisen geprägt. Dabei schienen die Preise zu manchen Zeiten einem Muster ähnlich wie in früheren Jahren zu folgen, während sie sich zu anderen Zeiten deutlich von diesem Schema entfernten. Mit anderen Worten:

Die Ölmärkte verhielten sich im vergangenen Jahr „vorhersehbar unvorhersehbar“. Abgesehen von Benzin, zogen die Preise bis August relativ stetig an, von da an sprangen sie jedoch auf neue Rekordhöhen. Rohöl wurde an der NYMEX erstmals mit 100 US\$/Barrel gehandelt, während Gasöl an der IPE auf 862 US\$/MT anstieg. Die Benzinpreise starteten zu Jahresbeginn bei Tiefstständen von 480 US\$, lagen im Mai zwischenzeitlich bei 800 US\$ und erreichten ihren Höhepunkt Anfang November bei 860 US\$.

2007  
**m** MITARBEITER \*

- Europa (exkl. Deutschland, inkl. Moldawien)
- Deutschland
- sonstige Regionen



\* (nach Regionen)

GESAMT: 1.522

...EIN EINZIGES GERENNE...



**RÜCKGRAT**

...DER AUFRECHTE GANG IST EIN ENTSCHEIDENDES MERKMAL DES MENSCHEN. UNSER RÜCKGRAT GIBT UNS STABILITÄT – UND STEHT FÜR STÄRKE UND AUFRICHTIGKEIT.



Die Preise wurden insbesondere durch die geopolitische Unsicherheit, einen Anstieg der Nachfrage seitens der Nicht-OECD-Mitgliedsländer und kontinuierliche Kapazitätsengpässe, sowohl im Upstream- als auch Downstreambereich, in die Höhe getrieben. Weitere verstärkende Faktoren waren ein schwacher Dollarkurs und der zunehmende Einfluss von spekulativem Geld.

Die Kombination aus kontrolliertem Risikomanagement, einer bewussten Ausrichtung auf den physischen Handel und einer starken Kapitalbasis hat sich erneut bewährt. Der Erfolg von Mabanaft angesichts der sehr risikoreichen Marktbedingungen ist eine enorme Leistung, die ohne die Motivation und das Engagement aller Mabanaft-Mitarbeiter nicht möglich gewesen wäre. Genauso wichtig ist aber auch die Unterstützung, die Mabanaft seitens der Aktionäre beim Verfolgen eines profitablen Wachstumskurses erhält.

In 2008 wird sich Mabanaft darauf konzentrieren, von ihrer starken Position in Nordwesteuropa – wo die Gesellschaft der führende unabhängige Importeur und Großhändler ist – zu profitieren und parallel dazu den stark wachsenden internationalen Handel weiter auszubauen. Im Zuge der Expansion, sowohl hinsichtlich der geografischen Basis als auch des Produktportfolios, wurde in der Mabanaft-Holding eine neue Managementposition geschaffen. Die wichtigste Aufgabe des Director Trading wird es sein, die Koordination und Kooperation innerhalb der Mabanaft-Gruppe weiter auszubauen. Mabanaft ist damit auch für künftige Herausforderungen gut aufgestellt.

### INTERNATIONALER HANDEL

Im Jahr 2007 erwies sich der internationale Handel erneut als sehr erfolgreich. Dies war gerade angesichts des schwachen US-Dollars und der höheren Finanzierungskosten eine beachtliche Leistung.

Mit der Gründung von Mabanaft Pte. Ltd. in Singapur verfolgte Mabanaft den weiteren Ausbau ihrer geografischen Basis. Mabanaft Pte. wird sich zunächst darauf konzentrieren, Marktinformationen zu beschaffen und neue Bezugsquellen für Mitteldestillate für das Handelsgeschäft in Europa und den USA zu erschließen. Neben den Handelsaktivitäten in Rotterdam und den USA ist Mabanaft Pte. das dritte Standbein der Mabanaft-Gruppe im internationalen Handel.

Mabanaft plant in 2008 die Eröffnung eines Repräsentanzbüros in Lateinamerika, um ihre internationale Präsenz weiter zu stärken und von der steigenden Nachfrage nach Destillaten in Lateinamerika zu profitieren.

Der wichtigste Beitrag zum Erfolg von Mabanaft Rotterdam in 2007 war der Handel mit Benzin. Das Handelsteam hat die Entwicklung des Benzinmarktes gut vorhergesehen. Die ausgeprägte Contangosituation zu Beginn des Jahres konnte gewinnbringend durch eine physische Longposition genutzt werden. Darüber hinaus brachte eine Papierposition für Benzinprämien zusätzliche Gewinne. Obwohl die Volatilität des Diesels im Jahresverlauf relativ gering war, konnten in Nordwesteuropa im vierten Quartal lukrative Arbitragegeschäfte mit Cargos aus den USA und – über Mabanaft Pte. – aus Japan realisiert werden. Im Rahmen der Pflichtbevorratung in den Niederlanden konnte durch ein neues Geschäftsmodell für den Tausch von Benzin gegen Diesel eine lukrative Ausschreibung gewonnen werden.

Das Handelsteam in den USA verlegte sein Büro im August 2007 nach Houston – und damit in unmittelbare Nähe zur wichtigsten Handelsregion von Mabanaft Inc. Das lokale Marketingbüro für die Großhandelsaktivitäten in Connecticut wurde beibehalten. Um die geografische Basis und das Produktportfolio weiter auszubauen, wurden zwei neue Händler eingestellt. Die Mehrzahl der geblendeten US-Cargos wurden erfolgreich nach Mittel- und Südamerika exportiert, da das Arbitragefenster – von wenigen Ausnahmen im vierten Quartal abgesehen – meist geschlossen war.

Das Jahr 2008 wird nach Einschätzung von Mabanaft erneut hohe Anforderungen an das Handelsteam stellen. Generell wird im Markt ein weiterer Anstieg des Papierhandels gegenüber dem physischen Handelsvolumen erwartet, zumal der sich in Backwardation befindliche Markt und hohe Finanzierungskosten das Blenden und Lagern von Produkten erschweren. Neue Handelshäuser und Handelsbanken werden in den physischen Handel einsteigen, so dass die Warenbeschaffung einem noch stärkeren Wettbewerb unterliegen wird. Dennoch wird der gute Zugang zu Infrastrukturen an den wichtigsten Handelsplätzen für den weiteren Erfolg des Handels ebenso wichtig sein wie die Konzentration von Mabanaft auf den physischen Handel.

Handelsteam vor neuen Herausforderungen.



## GROSSHANDEL MITTELEUROPA

In einem äußerst schwierigen Markt konnte Mabanft Deutschland das Jahr mit einem hervorragenden Ergebnis beenden. Insbesondere Diesel, schweres Heizöl und die Biokraftstoffaktivitäten trugen zu dieser positiven Entwicklung bei. Im Gegensatz dazu gingen die Heizölverkäufe, traditionell einer der stärksten Geschäftszweige der Gesellschaft, aufgrund des außergewöhnlich warmen Winters um mehr als 50% zurück. Die Nachfrage nach Heizöl war in Deutschland so niedrig, dass deutsche Raffinerien, insbesondere im zweiten Quartal, größere Mengen Heizöl in die ARA-Region exportierten, obwohl Deutschland traditionell ein großer Importmarkt für Heizöl ist.

Die Benzinmargen waren während des gesamten Jahres gering. Dennoch konnte das Benzinbuch das Jahr mit einem positiven Beitrag zum Gesamtergebnis beenden. Das Dieselvolumen konnte erheblich gesteigert werden und die Dieselstrategie sowie die eingegangenen Positionen führten zu außerordentlich guten Ergebnissen, insbesondere im letzten Quartal.

Das Handelsteam für schweres Heizöl erzielte erneut ein gutes Ergebnis. Obwohl einige Kunden angesichts der hohen Preise von schwerem Heizöl zu Gas oder Kohle wechselten, konnten die verloren gegangenen Mengen durch das wachsende und profitable Exportgeschäft kompensiert werden.

Mabanft Deutschland konnte ihre Marktposition im Handel mit Biokraftstoffen weiter ausbauen und eine führende Position innerhalb Deutschlands einnehmen. Während die Produktion von Biokraftstoffen in Deutschland unrentabel geworden ist, eröffneten die Ungleichgewichte im Markt und die Vielfalt verschiedener Bioqualitäten weltweit kreative Handelschancen. Dank des guten Zugangs zu strategisch günstig gelegener Infrastruktur konnte das Team flexibel und erfolgreich auf die sich schnell ändernden Marktgegebenheiten und die individuellen Kundenanforderungen reagieren.

Der am schwierigsten vorhersehbare Faktor im Biokraftstoffhandel ist gegenwärtig die sich permanent ändernde Gesetzgebung für Biokraftstoffe, die nicht nur von Land zu Land und sogar innerhalb der EU variiert, sondern die auch immer noch eine klare und vor allem übergreifende Biokraftstoffstrategie vermissen lässt. Obwohl es einen regelmäßigen Austausch zwischen europäischen und deutschen Politikern gibt, sind befriedigende, langfristig ausgerichtete Lösungen noch nicht in Sicht.



„MANCHMAL GEHT ES ZWEI SCHRITTE NACH VORN -  
UND DANN WIEDER EINEN SCHRITT RÜCKWÄRTS“



# SUPPORT AND

# MOBILITY

THE SKELETON AND SKELETAL MUSCLES PROVIDE A STRONG FRAMEWORK THAT SHAPES AND SUPPORTS THE BODY AND, AT THE SAME TIME, ENABLE MOVEMENT. THE SKELETON ALSO PROTECTS THE INTERNAL ORGANS.

THE HUMAN SKELETON CONSISTS OF OVER 200 BONES, WHICH ARE CONNECTED BY JOINTS, MUSCLES, TENDONS AND LIGAMENTS.

FIGURATIVELY SPEAKING, THE EMPLOYEES PROVIDE THE FRAMEWORK, THE BACKBONE, OF A COMPANY.



THEY ENSURE STABILITY AND STRENGTH, FLEXIBILITY AND MOBILITY.

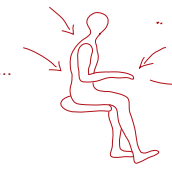


OUR TEAM IN ROTTERDAM IS ACTIVE IN THE INTERNATIONAL CARGO AND BARGE TRADING BUSINESS, AND IN THE AREA OF PAPER TRADING. WE CONTINUOUSLY OBSERVE THE DYNAMICS OF THE MARKET, AND ARE ABLE TO RESPOND QUICKLY TO REAP THE BENEFITS FOR OUR CUSTOMERS. WE SEE OUR TEAM AS PART OF THE WHOLE M&B NETWORK - AND THUS THE M&B NETWORK - AND WORK IN CLOSE COOPERATION WITH THE M&B OFFICES IN HAMBURG, HOUSTON AND SINGAPORE. OUR STRONG LOGISTICAL NETWORK IN NORTH-WESTERN EUROPE - INCLUDING CONTRACTS WITH OILTANKING TANK TERMINALS, ETC. - ALSO FORMS THE BASIS OF OUR BUSINESS.

DAIKI VAN BILLE, TRADING MANAGER "GLOBAL BULK", ROTTERDAM B.V.







**d**ie Mabanaft-Tochter in Österreich konnte ihr Handelsvolumen in 2007 fast verdoppeln. Aufgrund einer besseren Versorgungslogistik und damit wettbewerbsfähigerer Preise beendete die Gesellschaft das Jahr mit einem guten Ergebnis.

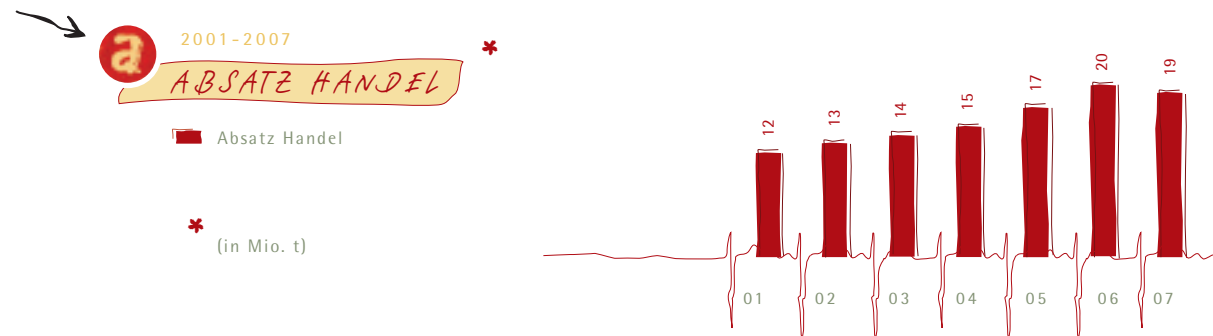
Für Mabanaft Schweiz war 2007 bedingt durch eine geringe Nachfrage nach Heizöl und das wettbewerbsintensive Benzin- und Diesengeschäft ein sehr schwieriges Jahr. Der negative Trend schlug jedoch im vierten Quartal um, so dass die Gesellschaft in 2008 voraussichtlich zu besseren Ergebnissen zurückkehren wird.

Mabanaft Hungary konnte erneut ein erfolgreiches Jahr abschließen und aufgrund ihrer bewährten flexiblen Versorgung erstmals jeden Monat positive Ergebnisse erzielen. Auf der Absatzseite hat sich Mabanaft Hungary im ungarischen Markt als zuverlässiger und wettbewerbsfähiger Partner etabliert. Beide Faktoren zusammen ermöglichen es Mabanaft Hungary, neue Kunden zu gewinnen und erfolgreich zu demonstrieren, dass es auch in einem gesättigten Markt Chancen für einen kreativen und unabhängigen Marktteilnehmer gibt.

**i**n einem schwierigen Marktumfeld mit einer sich ständig ändernden Gesetzgebung konnte Mabanaft Energy eine kleine, aber profitable Nische in der Türkei finden, einem Land, das insgesamt ein interessantes Potenzial verspricht. Das neue Mineralölgesetz, das seit 1. Januar 2008 in Kraft ist, untersagt es jedoch Händlern wie Mabanaft, die nicht wenigstens eine Tankstelle betreiben, Gasöl und Diesel zu verkaufen. Derartige Wettbewerbsnachteile schützen ganz eindeutig die etablierten Marktteilnehmer und diskriminieren neue Wettbewerber und kleine Unabhängige. Mabanaft verfolgt die Entwicklung der verschiedenen Gerichtsverfahren gegen dieses neue Mineralölgesetz und sucht gleichzeitig nach alternativen Handelschancen.

Die moldawische Gesellschaft Tirez-Petrol konnte zwar ihre Absatzmengen nur leicht erhöhen, verzeichnete insgesamt aber ein außergewöhnlich gutes Jahr. Die Gesellschaft profitierte vor allem von ihrem gut ausgebauten Netz, das gegenwärtig 80 Tankstellen sowie mehrere strategisch gut positionierte Tanklager umfasst, welche die Import- und Handelspolitik sinnvoll unterstützen. Entsprechend ihrer Strategie, das Produktportfolio weiter zu diversifizieren, wurde 2007 mit dem Bau eines LPG-Tanklagers begonnen, das demnächst fertig gestellt sein wird. Mit der Inbetriebnahme des LPG-Tanklagers wird Tirez-Petrol deutlich unabhängiger von den inländischen LPG-Lieferanten sein. Das LPG-Tankstellennetz, das bereits 38 Stationen umfasst – vier weitere werden in Kürze eröffnet –, wird dadurch entscheidend gestärkt.

In Russland verfolgt Mabanaft die Strategie einer stärkeren Rückwärtsintegration in den Markt. Die in Moskau ansässige Tochtergesellschaft Slavpetrol erzielte gute Fortschritte, sich als zuverlässiger und kompetenter regionaler Handelspartner zu positionieren. Weiteres Potenzial sieht Mabanaft in einer engen Zusammenarbeit von Slavpetrol mit der im letzten Quartal 2007 neu gegründeten Mabanaft East Europe. Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Hamburg und wird von dort aus das Handelsgeschäft in den osteuropäischen Ländern vorantreiben.





### GROSSHANDEL GROSSBRITANNIEN

In 2007 verfolgte Mabanaft Ltd. weiterhin ihren eingeschlagenen Strategiewechsel. Die Gesellschaft konzentrierte sich auf die Endkundenhändler und auf den Ausbau des gewerblichen Bereichs und des Industriesektors. Aufgrund geringer Handelsspannen zog sich Mabanaft aus dem Geschäft mit den Supermärkten teilweise zurück.

Parallel dazu wurde der Lieferantenstamm vergrößert und damit die Wettbewerbsfähigkeit erhöht. Das Bekenntnis zum UK-Markt wurde bekräftigt und die Gesellschaft ist davon überzeugt, dass ihre Anstrengungen letztendlich zu einem deutlich positiven Resultat führen werden.

### GROSSHANDEL USA

Das Großhandelsteam von Mabanaft Inc. erzielte ein gutes Ergebnis. Die auf Basis von langfristigen Verträgen kontrahierten Verkaufsmengen waren aufgrund des starken Preiswettbewerbs jedoch geringer als im vergangenen Jahr. Dennoch hat die Gesellschaft ihren Marktanteil gehalten, da sie ihre Spotmarktverkäufe erhöhen konnte. Ein kontinuierliches, profitables Wachstum in Connecticut ist die Voraussetzung für einen möglichen Einstieg in benachbarte Märkte.

### EINZELHANDEL ENDVERBRAUCHERGESCHÄFT

#### DEUTSCHLAND UND MITTELEUROPA

Die Petronord-Gruppe, zu der 15 Einzelhandelsgesellschaften gehören, war von dem Einbruch der Heizölabsätze stark betroffen. Ursächlich dafür waren der extrem milde Winter in Nordwesteuropa und das hohe Preisniveau, das für die Endverbraucher wenig Anreiz gab, ihre ohnehin noch vollen Heizöltanks weiter zu füllen. Um diese negativen Effekte und die Abhängigkeit vom Heizöl zu kompensieren, investierte Petronord verstärkt in das Pooltankstellennetz (Kartentankstellen für gewerbliche Kunden) und den Ausbau des Schmierstoffgeschäftes. Beide Geschäftsfelder trugen in hohem Maße zu den Ergebnissen des Jahres 2007 bei. Der Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an einer Einzelhandelsgesellschaft in Brakel/Nordrhein-Westfalen ergänzt die Wachstumsstrategie in diesen Geschäftsfeldern perfekt.

Ausbau des Schmierstoffgeschäftes und des Pool-tankstellennetzes.



**a**ufgrund der schwierigen Marktsituation trennte sich Mabanaft von ihrem Endverbraucher-geschäft in der Schweiz und stellte die Aktivitäten ein. Die Endverbraucheraktivitäten in Österreich werden derzeit reorganisiert.

Der strategische Fokus für 2008 wird auf dem Ausbau des Pooltankstellennetzes in Deutschland und Europa sowie auf der Ausweitung des Schmierstoffgeschäftes durch organisches Wachstum, Firmenzukäufe und Joint Ventures liegen. Ein langfristiges Abkommen mit einer großen europäischen Mineralölgesellschaft für den exklusiven Vertrieb von deren Schmierstoffprodukten in nahezu ganz Deutschland ist ein wichtiger Schritt für die Umsetzung dieser Strategie.

### **EINZELHANDEL ENDVERBRAUCHERGESCHÄFT**

#### **GROSSBRITANNIEN**

BWOC, die Mabanaft-Tochtergesellschaft in Großbritannien, verzeichnete erneut ein sehr erfolgreiches Jahr. Im Mai konnte BWOC den Verkauf ihres Tankkarten-Kundenstamms abschließen und von der zunehmenden Konzentration im Tankkartengeschäft in Großbritannien profitieren. Dieser Verkauf führte zu einem beträchtlichen außerordentlichen Gewinn. Durch sein enormes Engagement konnte das Marketingteam bereits bis zum Jahresende eine beeindruckende Zahl neuer Kartenkunden akquirieren.

Der durch diesen Verkauf reduzierte operative Gewinn konnte komplett durch das Ölgeschäft kompensiert werden, das neue Rekordmengen erreichte. Dies ist ein guter Beweis dafür, dass auch schwierige Marktgegebenheiten Chancen und Wachstum ermöglichen, sofern sich eine Gesellschaft veränderten Kundenanforderungen anpasst und ihre Kunden intensiv betreut und unterstützt.

### **EINZELHANDEL TANKSTELLEN**

In Deutschland, Österreich und der Schweiz wurde das Tankstellengeschäft mit extrem hohen Preisen, einer hohen Volatilität und einem sehr starken Wettbewerb bei dennoch leichter Margenverbesserung konfrontiert. OIL! bewältigte diese schwierige Situation erfolgreich und konnte in 2007 wieder Gewinne erzielen. Zu diesem Erfolg hat auch die Ausweitung des Liefer- und Serviceprogramms beigetragen, insbesondere die E85-Aktivitäten und das neue Gastronomiekonzept. Lediglich das Geschäft in Österreich blieb enttäuschend.

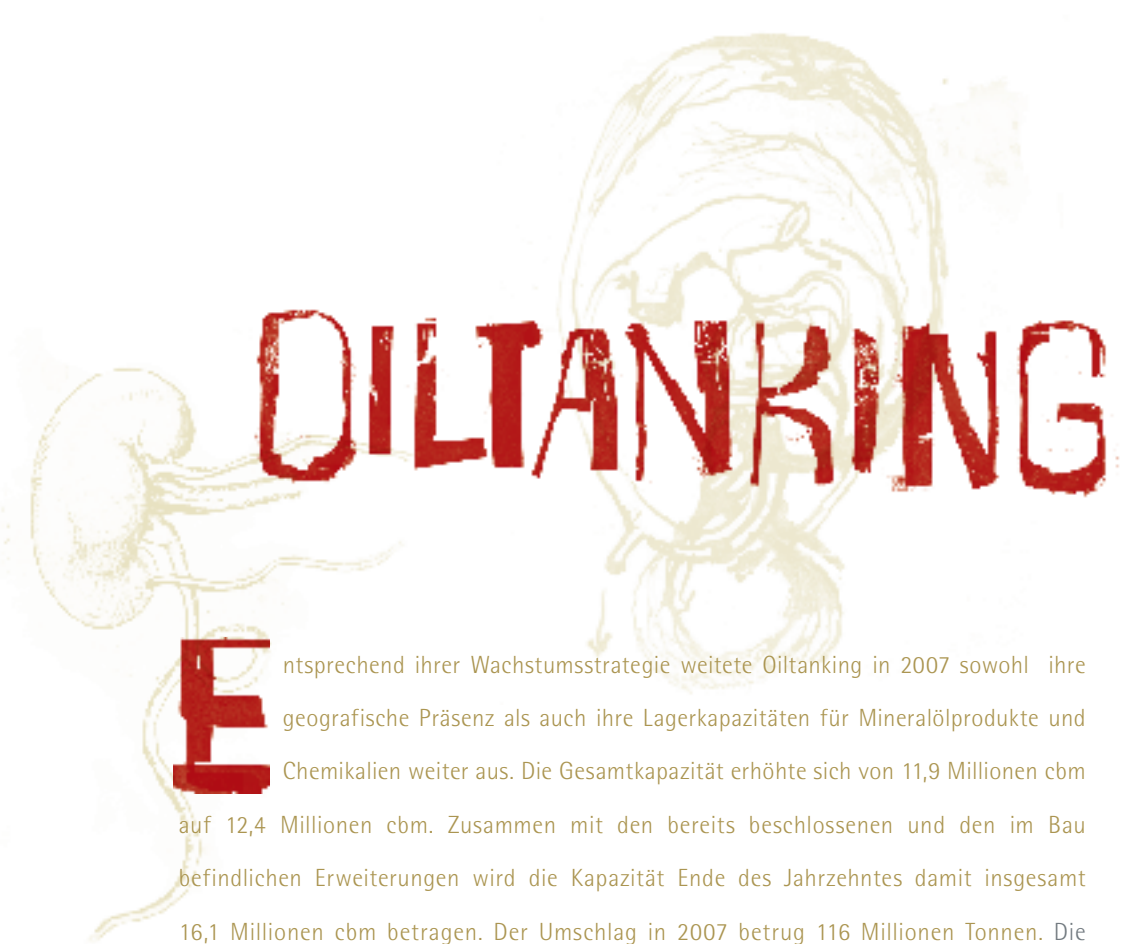
Gutes Ergebnis trotz eines schwierigen Marktes.

### **BUNKERGESCHÄFT**

Mabanafts Bunker-geschäft an der US-Golfküste, Matrix Marine Fuels, verzeichnete erneut ein erfolgreiches Jahr. Obwohl das Geschäft von den hohen Preisen beeinflusst wurde, konnte Matrix durch umsichtiges Bestandsmanagement, jeweils auf den genauen Bedarf abgestimmt, gute Margen erzielen.

Angesichts der starken Position an der US-Golfküste verfolgt Matrix den Ausbau ihres erfolgreichen Bunker-geschäftsmodells auch in andere Regionen. Die Gesellschaft unterzeichnete einen Vertrag mit einer renommierten Reederei für die Bunkerversorgung mittels Pipeline in Singapur. Die dafür benötigten Tanks befinden sich bereits im Bau und werden im vierten Quartal 2008 betriebsbereit sein.

„SICH WEITERZUENTWICKELN ERFORDERT AUSDAUER UND AUCH MUT. DOCH ES LOHNT SICH!“



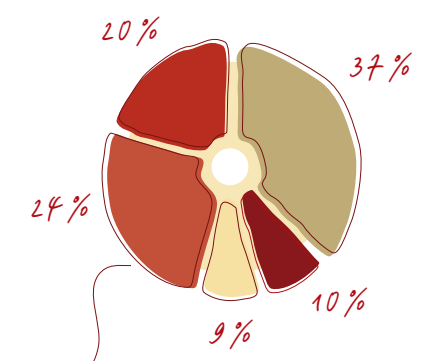
# OILTANKING

**E**ntsprechend ihrer Wachstumsstrategie weitete Oiltanking in 2007 sowohl ihre geografische Präsenz als auch ihre Lagerkapazitäten für Mineralölprodukte und Chemikalien weiter aus. Die Gesamtkapazität erhöhte sich von 11,9 Millionen cbm auf 12,4 Millionen cbm. Zusammen mit den bereits beschlossenen und den im Bau befindlichen Erweiterungen wird die Kapazität Ende des Jahrzehntes damit insgesamt 16,1 Millionen cbm betragen. Der Umschlag in 2007 betrug 116 Millionen Tonnen. Die starke Nachfrage sorgte für eine Auslastung von nahezu 100% und ermöglichte Investitionen in Kapazitätserweiterungen an verschiedenen Standorten sowie eine weitere Optimierung des Kundenportfolios.

2007  
MITARBEITER \*

- Europa (exkl. Deutschland)
- Deutschland
- Nordamerika
- Südamerika
- Asien

\* (nach Regionen)



GESAMT: 2.170

WITHOUT PATHOLOGICAL FINDINGS

**INNERE ORGANE**

...WENN ALLE UNSERE ORGANE - HERZ, LUNGE, NIERE, ... - ALLE GESELLSCHAFTEN, ALLE ABTEILUNGEN GUT FUNKTIONIEREN, DANN IST AUCH DAS GESAMTE UNTERNEHMEN GESUND.





Mitte 2007 veräußerte Oiltanking Minderheitsanteile an ihren Tanklagern in Singapur, Malta und Amsterdam. Mit dem Verkauf der Anteile an die Investmentgesellschaft 3i Infrastructure Ltd. verfolgt Oiltanking zwei Zielsetzungen:

- Abschöpfung des maximal möglichen Unternehmenswertes
- die Erreichung von Synergien und die Unterstützung zur Finanzierung des weltweiten Netzwerkes dieses Oiltanking-Netzwerkes.
- Zusammenarbeit mit einer weltweit tätigen Investmentgesellschaft, die sich langfristig auch auf die Zukunft des Tanklagerbereichs

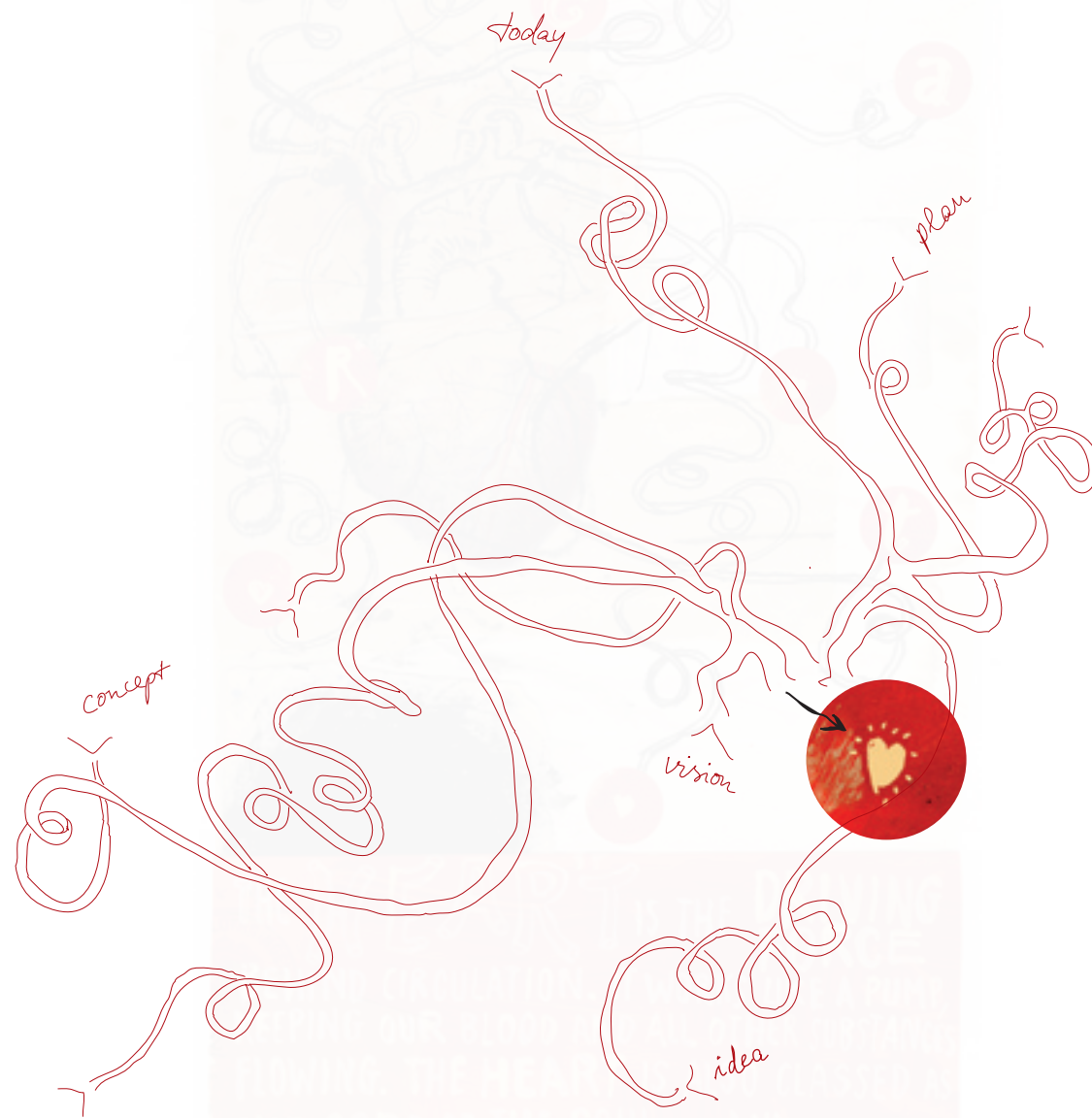
Rückwirkend zum 1. Januar 2007 ist 3i Infrastructure mit je 45% an den Terminals in Singapur, Malta und Amsterdam beteiligt.

**EUR** ...UNSER HERZ SCHLÄGT RUND UM DIE UHR, 100.000 MAL AM TAG, OHNE PAUSE, WELTWEIT. UND ES VERSORGT ALLE ORGANE MIT NÄHRSTOFFEN UND ENERGIE. ES IST DER MOTOR UNSERES LEBENS UND PASST SICH JEDER SITUATION FLEXIBEL AN. UNSER HERZ SCHLÄGT MUTIG UND ENGAGIERT, NEUGIERIG UND ENTSPANNT, UND SEIT DEM ALLERERSTEN TAG: UNABHÄNGIG, SOLIDE UND EIGENWILLIG.



Antwerpen (OTSA), das Mitte 2006 gegründete 50:50 Joint Venture mit Stolthaven Terminals, sehr gut entwickelt. 50.000 cbm zusätzlicher Tankraum für Chemikalien konnten erfolgreich im Markt platziert werden. Zum Jahresende wurde ein bedeutender Vertrag mit einem großen Chemieproduzenten abgeschlossen, der zum Bau von zusätzlichen 150.000 cbm Tankraum für die Lagerung von Chemikalien führen wird. Die Position von OTSA als führender Umschlagplatz für Mitteldestillate in der ARA-Region wurde durch die Entscheidung zum Bau von 400.000 cbm neuen Tankraum zusätzlich gestärkt. Diese Kapazität soll Ende 2008 zur Verfügung stehen und wird durch den neuen Schiffsanleger, der Mitte 2007 in Betrieb genommen wurde und an dem Tankschiffe bis zu 120.000 dwt abgefertigt werden können, gut ergänzt. Darüber hinaus stehen weitere Projekte zur Diskussion, u.a. die Erweiterung von Tankraum für Gase sowie weitere Pipeline-Anbindungen des Standortes mit benachbarten Petrochemieproduzenten.





„UNABHÄNGIG, SOLIDE UND EIGENWILLIG -  
DEN PULS DER ZEIT FÜHLEN UND DABEI DEN EIGENEN RHYTHMUS LEBEN,  
DAS VERSUCHEN WIR TAGTÄGLICH.“  
WIM LOKHORST

M

itte 2007 veräußerte Oiltanking Minderheitsanteile an ihren Tanklagern in Singapur, Malta und Amsterdam. Mit dem Verkauf der Anteile an die Investmentgesellschaft 3i Infrastructure Ltd. verfolgt die Gesellschaft zwei Zielsetzungen:

- Abschöpfung des über die Jahre gestiegenen Unternehmenswertes an diesen drei Terminals und deren Verwendung zur Finanzierung eines weltweiten Wachstums des Oiltanking-Netzwerkes,
- Zusammenarbeit mit einer weltweit tätigen Investmentgesellschaft, die beabsichtigt, auch in Zukunft in den Tanklagerbereich zu investieren.

Rückwirkend zum 1. Januar 2007, ist 3i Infrastructure mit je 45 % an den Terminals in Singapur, Malta und Amsterdam beteiligt.

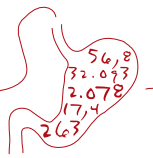


**EUROPA ARA-REGION**

In den vier Oiltanking-Tanklagereinrichtungen in der ARA-Region – Antwerpen, Gent, Terneuzen und Amsterdam – entwickelte sich der Umschlag in 2007 sehr positiv. Aufgrund der starken Nachfrage nach Tankraum für Mineralölprodukte und Chemikalien, lagen die Auslastungen bei nahezu 100%. Dieser Trend zeichnet sich auch für das kommende Jahr ab.

Tankläger zu fast 100%  
ausgelastet.

In ihrem ersten vollen Geschäftsjahr konnte sich Oiltanking Stoltshaven Antwerp (OTSA), das Mitte 2006 gegründete 50:50 Joint Venture mit Stoltshaven Terminals, sehr gut entwickeln. 50.000 cbm zusätzlicher Tankraum für Chemikalien konnten erfolgreich im Markt platziert werden. Zum Jahresende wurde ein bedeutender Vertrag mit einem großen Chemieproduzenten abgeschlossen, der zum Bau von zusätzlichen 150.000 cbm Tankraum für die Lagerung von Chemikalien führen wird. Die Position von OTSA als führender Umschlagplatz für Mitteldestillate in der ARA-Region wurde durch die Entscheidung zum Bau von 400.000 cbm neuen Tankraum zusätzlich gestärkt. Diese Kapazität soll Ende 2008 zur Verfügung stehen und wird durch den neuen Schiffsanleger, der Mitte 2007 in Betrieb genommen wurde und an dem Tankschiffe bis zu 120.000 dwt abgefertigt werden können, gut ergänzt. Darüber hinaus stehen weitere Projekte zur Diskussion, u. a. die Erweiterung von Tankraum für Gase sowie weitere Pipeline-Anbindungen des Standortes mit benachbarten Petrochemieproduzenten.



**J**n 2007 konnte Oiltanking Ghent ihre Position als eines der führenden Jet-Fuel-Terminals in Europa weiter ausbauen und neue Rekordumschlage verbuchen. Die Pipelineverbindungen zu zwei benachbarten Produktionsanlagen für Biokraftstoffe (Bioethanol, Biodiesel und den damit verbundenen Feedstocks) führten zu langfristigen Verträgen. Um die zunehmenden Mengen besser abwickeln zu können, soll ein weiterer Anleger für Binnenschiffe gebaut werden. Zusätzliche 75.000 cbm Tankraum werden 2008 in Betrieb gehen. Weitere Investitionsentscheidungen, die eine größere Produktflexibilitat innerhalb der bestehenden Kapazität ermöglichen sollen, werden derzeit verhandelt. Gegen Ende des vergangenen Jahres konnte ein langfristiger Vertrag mit Apetra, des kürzlich gegründeten belgischen strategischen Bevorratungsverbandes, unterzeichnet werden. In diesem Zusammenhang wurde entschieden, das Terminal abermals um weitere 220.000 cbm auszubauen.

Im zweiten Jahr seines Bestehens erzielte das neu gebaute Terminal in Terneuzen einen hohen Umschlag und konnte während des gesamten Jahres eine volle Auslastung verzeichnen. Verschiedene Projekte werden verfolgt, um das Tanklager weiter auszubauen.

In Amsterdam, dem wichtigsten Tanklager für Benzinumschlag in der ARA-Region, wurden 190.000 cbm zusätzliche Tanklagerkapazitat gebaut, um die steigende Nachfrage nach Tankraum seitens der bestehenden Kunden und von neuen Marktpartnern zu befriedigen. Um ausreichend Verladekapazitat für die Kunden sicherzustellen, wurde außerdem der Bau zusätzlicher Schiffsanlegerkapazitaten für zwei Hochseeschiffe beschlossen.

**EUROPA DEUTSCHLAND**

Alle 13 Tankläger von Oiltanking Deutschland verzeichneten 2007 einen Rückgang beim Umschlag. Trotz der geringen Nachfrage nach Heizöl und stagnierender Kraftstoffabsatze, entwickelten sich die im Inland gelegenen Tankläger jedoch entsprechend des Budgets. Das Tiefsee-Tanklager in Hamburg erfreute sich hingegen einer lebhaften Nachfrage. So konnten mehrere langfristige Verträge mit Grogesellschaften abgeschlossen werden und damit die Bedeutung des Tanklagers als das führende Exportlager in Norddeutschland gefestigt werden. Von einem Kunden konnten 230.000 cbm (im Tanklager gelegenen und von Oiltanking betriebenen) Tankraum gekauft werden, die erfolgreich und unmittelbar im Markt platziert werden konnten. Am Tanklager Honau wurde die 2006 begonnene Umrüstung von Kapazitäten auf Jet Fuel abgeschlossen.

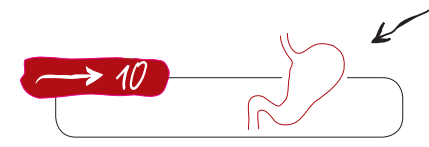
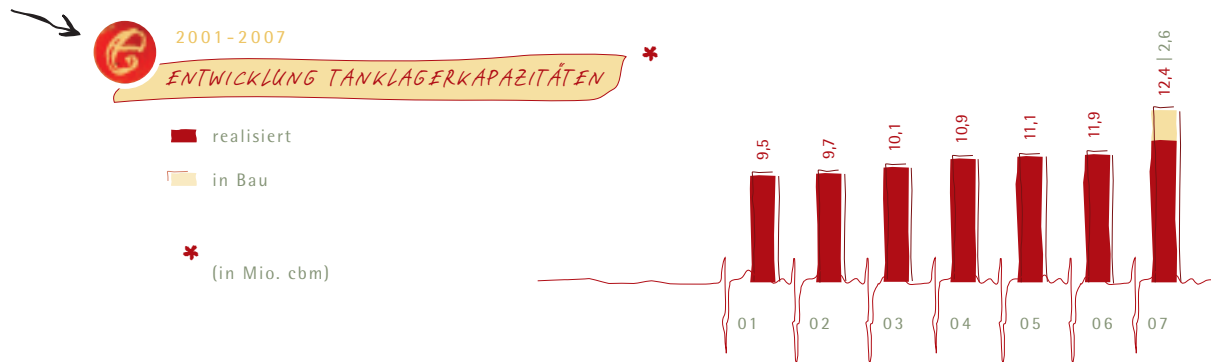
Hohe Auslastung am Tiefsee-Tanklager Hamburg.

**EUROPA UNGARN**

Obwohl der Umschlag am Terminal Budapest im letzten Quartal anstieg, blieb Oiltanking Hungary in 2007 leicht unter dem Budget.

**EUROPA OSTSEEREGION**

Oiltanking Tallin, Estland, startete das Jahr 2007 mit einem hohen Durchsatz. Bedingt durch die sogenannten Wartungsarbeiten am russischen Schienennetz blieb Estland jedoch von russischen Exporten abgeschnitten, so dass sich die Umschlagmengen in der zweiten Jahreshälfte rückläufig entwickelten.



MAGEN

...NAHRUNG SAMMELN UND AUFBEREITEN - INFORMATIONEN ZUSAMMENTRAGEN UND AUSWERTEN. KAUM SICHTBAR, DOCH ÄUSSERST WICHTIG.



**P**roduktionsausfalle einer litauischen Raffinerie führten hingegen zu verstärkten Kraftstoffimporten und konnten so das schwache zweite Halbjahr stützen. Angesichts dieser außergewöhnlichen Umstände ist das Ergebnis 2007 durchaus zufriedenstellend. Da sich noch keine Lösungen für die „Schienenwartungen“ abzeichnen, wird 2008 ebenfalls ein wechselhaftes Jahr werden. Als Alternative zu den Russlandgeschaften bemuhnt sich Oiltanking Export- bzw. Importstrome von und nach Zentraleuropa über das Tanklager in Tallinn zu lenken.

Oiltanking Sonmarin in Kotka, Finnland, musste ebenfalls den Rückgang und in manchen Fällen sogar das Ausbleiben der traditionellen russischen Warenströme verzeichnen. Andererseits gibt es bereits eine Zunahme der Exporte von Nordwesteuropa in Richtung Russland, die ein erfreuliches Potenzial für die Zukunft bieten. Aufgrund der beschriebenen Hindernisse zwischen Russland und Estland wurden russische Güter verstärkt auch über Finnland exportiert. Nach mehreren Jahren sehr guter Zusammenarbeit veräußerte der finnische Joint-Venture-Partner seine Anteile an Oiltanking. Dadurch ist Oiltanking Sonmarin nun eine 100%ige Oiltanking Tochtergesellschaft.

Auch in 2007 erfreute sich Oiltanking Copenhagen einer vollen Auslastung und zufriedenstellender Ergebnisse. Die Infrastruktur wurde erweitert und das Terminal mit einem neuen Schiffsanleger verbunden, um so die Flexibilität bei der Abfertigung von Schiffen weiter zu erhöhen.

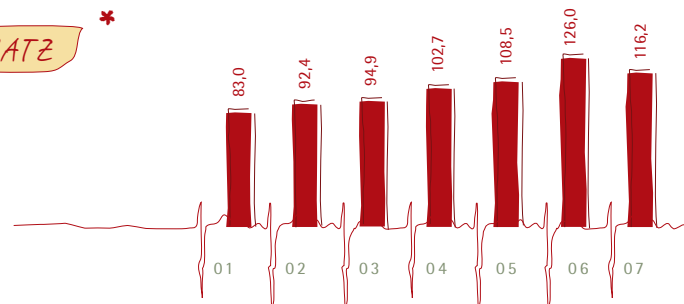


„SICHTEN: WAS IST VERWERTBAR?“

2001-2007  
**ENTWICKLUNG DURCHSATZ** \*

■ Entwicklung Durchsatz

\* (in Mio. t)



**MITTELMEER UND SCHWARZES MEER**

Oiltanking Malta, das führende unabhängige Mineraloltanklager im westlichen Mittelmeer, beendete das Jahr 2007 mit exzellenten Ergebnissen und einer 100%igen Auslastung während des gesamten Jahres. Zusätzliche 75.000 cbm Tankraum wurden Ende des Jahres erfolgreich in Betrieb genommen. Ferner wurde eine Vereinbarung zum Löschen von LPG mit einer neuen, im Bau befindlichen LPG-Abfüllanlage in unmittelbarer Nähe zum Oiltanking-Tanklager, getroffen.



THE INTERNAL ORGANS SUPPLY ALL PARTS OF THE HUMAN BODY WITH OXYGEN AND ENERGY AND THE SUBSTANCES THEY NEED TO FUNCTION PROPERLY. WASTE PRODUCTS ARE REMOVED AND ELIMINATED.

THE INTERNAL ORGANS INCLUDE THE RESPIRATORY AND CIRCULATORY SYSTEM, THE DIGESTIVE SYSTEM, THE GLANDS, THE BLOOD, THE LYMPHATIC SYSTEM AND THE GENITALS. EACH OF THESE ORGANS IS MADE UP OF DIFFERENT CELLS AND TISSUES OF VARYING STRUCTURES, WHICH TOGETHER FORM A UNIT AND ARE LINKED TO OTHER UNITS / ORGANS.

ALL OF MARQUARD & BAHL'S SUBSIDIARIES AND LOCATIONS ARE LIKE ORGANS, TOO — WORKING TOGETHER TO ENSURE THE FUNCTIONING OF OUR ENTIRE COMPANY.

WORLDWIDE SUPPLY

THE  
SUPPLY



A terminal of 4.9 million cubic metres well situated on the sunny island of Singapore. Oiltanking Singapore is part of the Oiltanking network. We provide storage facilities for petroleum products from naphtha feed stock, gasoline and its blending components, gasoil and Jet A-1 to fuel oil. Our clients include various oil majors and renowned trading houses. We provide services such as blending and circulation, build / break bulk, and pipeline transfer. With 11 marine jetties and pipeline connections to a nearby refinery, power station and cracker, Oiltanking Singapore is a valuable logistics resource with access to the vibrant market of Asia.

Patrick Tan, Sales Manager, Oiltanking Singapore





In Frankreich hat Oiltanking eine Option auf ein Grundstück im Hafen von Fos, Marseille erworben. Die gute Lage an der französischen Mittelmeerküste mit Zugang zu den Tiefseeanlegern sowie wichtigen Pipelines bieten ein viel versprechendes Potenzial für die Entwicklung dieses Standortes.

In Bulgarien beendete das Oiltanking-Terminal in Varna das Jahr entsprechend des Budgets. Mehrere Projekte für einen weiteren Ausbau des Tanklagers werden untersucht.

### NORDAMERIKA USA

Auch die drei Oiltanking-Standorte in Texas – Houston, Beaumont und Texas City – wurden in 2007 weiter ausgebaut. Darüber hinaus wurden Kapazitaterweiterungen (Übernahme oder auch Neubau) an verschiedenen Standorten untersucht. Am Wichtigsten davon ist das Gulf Harbour Projekt, das zu einer erheblichen Effizienzsteigerung der Logistik in Texas führen wird. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Enterprise Group entwickelt und soll VLCC-Löscheinrichtungen vor der Küste im Golf von Mexiko bereitstellen. Dadurch wird das kostenintensive und risikoreiche Leichten der Tanker vor der Küste vermieden. Außerdem untersucht Oiltanking Möglichkeiten, ihre Dienstleistungen im Bereich der Schüttgüter auszudehnen.

Am Ende des Jahres befanden sich am Tanklager Houston 370.000 cbm im Bau. Ferner wurde die Infrastruktur zum Verpumpen von LPG entscheidend erweitert. Um für weitere Ausbauphasen gerüstet zu sein, wurde angrenzendes Land erworben.

Auch in Beaumont konnte Oiltanking weiteren Tankraum in Betrieb nehmen; zusätzliche Mineralöl- und Chemiekapazitaten werden bereits gebaut. Einige dieser Entwicklungen werden zum Bau neuer Pipelineanbindungen zu umliegenden Produzenten führen. Es wird erwartet, dass das Terminal Beaumont weiteres Wachstum verzeichnen wird, wenn der Transport von Rohöl aus Kanada nach Süden zu den Raffinerien an der Golfküste weiter zunimmt.

Bei Oiltanking Texas City hat sich das langfristige Ausbauprogramm in 2007 voll ausgezahlt; mehrere strategische Marktteilnehmer haben Verträge mit Oiltanking abgeschlossen. Der Ethanolpool, der vor allem durch die effiziente Schienenanbindung unterstützt wird, wuchs weiter. Neue Pipelineverbindungen zu benachbarten Anlagen konnten in Betrieb genommen werden oder befinden sich im Bau.

### NORDAMERIKA MEXIKO

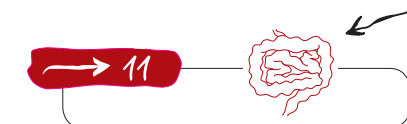
In dem schnell wachsenden mexikanischen Markt verfolgt das Representanzburo in Mexiko City mehrere langfristige Infrastruktur- und Tanklagerprojekte. Diese Projekte betreffen sowohl Erdgas als auch Mineralölprodukte.

### SÜDAMERIKA

In 2007 wurde die Geschäftsentwicklung in Südamerika sehr stark von zunehmend linksgerichteter, populistischer Politik beeinflusst. Gleichzeitig bietet diese an natürlichen Ressourcen reiche Region – vor allem an Rohstoffen für die Herstellung von Biokraftstoffen – weiterhin viele Möglichkeiten und Chancen. Die meisten Länder müssen ihre Energieinfrastruktur weiter ausbauen bzw. verbessern. Als Konsequenz daraus ergeben sich gute Geschäftsmöglichkeiten, nicht nur in den Ländern, in denen Oiltanking bereits présent ist, sondern auch darüber hinaus. Entsprechende Projekte in Panama, Chile, Kolumbien und weiteren Ländern werden untersucht.

In Argentinien konnte Oiltanking Ebytem Rekordumschlage im Puerto Rosales Terminal verzeichnen. Zwei Pipelineprojekte befinden sich im Bau, die 2008 betriebsbereit sein werden und die zentrale Rolle Oiltanking Ebytems für die Rohollogistik in Argentinien festigen werden. Basierend auf der steigenden Nachfrage nach Rohstoffen für Biokraftstoffe, neuem Chemietankraum und mehr Flexibilität bei Tankraum für reine Mineralölprodukte, machten die Bestrebungen zum Bau eines neuen Terminals am Fluss Parana gute Fortschritte.

Weitere Geschäftsentwicklung von der politischen Entwicklung abhängig.



DICKDARM

...NICHT VERWERTBARE TEILE DER NAHRUNG WERDEN GESAMMELT UND ENTSORGT – ÜBERFLÜSSIGE INFORMATIONEN LANDEN IM PAPIERKORB.

**T**rotz vieler sozialer Unruhen, war 2007 in wirtschaftlicher Hinsicht ein gutes Jahr für CLHB in Bolivien. Die Verstaatlichung, die in 2006 verkündet wurde, steht noch aus. Im Jahresverlauf 2007 führte Oiltanking gemeinsam mit ihren Partnern einen offenen und konstruktiven Dialog mit der Regierung. Nach der Verstaatlichung der Raffinerien in Bolivien Mitte 2007 ruhte die politische Aufmerksamkeit vor allem auf der neuen Staatsverfassung und den Unruhen, die diese mit sich brachte. Oiltanking erwartet, dass das Thema Verstaatlichung Anfang 2008 erneut anstehen wird.

In Peru entwickelte sich die Beteiligung von Oiltanking an der Gesellschaft Consorcio Terminales sehr gut. Ein starkes Erdbeben, mit dem Epizentrum in der Region Pisco, verursachte glücklicherweise nur leichte Schäden an dem Terminal und der Camisea Plattform. Das neue Chemietanklager in Matarani wurde erfolgreich in Betrieb genommen; zwei weitere Tanks wurden ergänzt.

Der Bau des ersten Oiltanking-Tanklagers in Brasilien, in Vitoria, schreitet gut voran. Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2008 geplant. Darüber hinaus werden mehrere andere Projekte verfolgt.

### ASIEN UND MITTLERER OSTEN

Die Kapazität des im Joint Venture betriebenen Tanklagers in Jebel Ali, Vereinigte Arabische Emirate, war während des gesamten Jahres 2007 langfristig ausgebucht. Mit dem Bau der Phase 5, die 180.000 cbm umfasst, wurde begonnen; die Arbeiten werden Anfang 2008 abgeschlossen sein. Zusätzliche Tanks (25.000 cbm) für das Beladen von Tanklastwagen befinden sich im Bau. Die Laboreinrichtungen wurden an eine internationale Analysefirma ausgliedert, die nun das gesamte Spektrum unabhängiger Expertise anbietet.

Nachdem das Joint Venture Oiltanking Odfjell Terminal Oman (OOTO) bereits die Schiffsabfertigung für mehrere benachbarte Produktionsanlagen betreibt, wurde mit dem Bau eines 850.000 cbm umfassenden Tanklagers begonnen, des bislang größten Projekts, das Oiltanking in dieser Größenordnung „in einem Schritt“ durchführt. Die Inbetriebnahme wird in drei Phasen erfolgen und Ende 2008 beginnen.



\* *DETAIL*

Die EPC-Verträge (Engineering, Procurement, Construction) für dieses anspruchsvolle Projekt wurden an das Konsortium aus Indian Oiltanking Engineering & Construction Services LLC und Larsen & Toubro Electromech LLC vergeben. Die Kapazität ist über langfristige Verträge bereits für neue Chemieanlagen, die im Hafen von Sohar errichtet werden, und für internationale Handelsgesellschaften reserviert.

Seit Juni 2006, als das erste Schiff an den OOTO Schiffsanlegern anlegte, wurden bereits mehr als 5 Millionen MT fehlerfrei umgeschlagen.



„IN 5 MINUTEN ...“

**ASIEN & MITTLERER OSTEN INDIEN**

Die bestehenden Tankläger von Indian Oiltanking (IOT) entwickelten sich in 2007 sehr gut. Darüber hinaus konnte Oiltanking weiter auf dem Subkontinent wachsen: So gewann IOT einen O&M Vertrag (Operation & Management) für fünf Terminals an der neuen, mehr als 1.000 km langen Mundra-Delphi Pipeline für HPC. Mit diesen Zuwächsen erhohht sich die Anzahl und die Tanklagerkapazitat der IOT und O&M Tankläger von 12 auf 17 und entsprechend von 530.000 cbm auf 1.120.000 cbm.

Auch im EPC-Bereich (Engineering, Procurement, Construction) war IOT sehr erfolgreich. Mehrere umfangreiche Verträge wurden abgeschlossen, von denen die zwei wichtigsten die Vergabe des EPCC-8-Paketes an dem neuen IOC Dampfcraacker in Panipat und der Auftrag über den Bau eines 850.000 cbm großen Tanklagers in Sohar, Oman durch OOTO sind. Um den größtmöglichen Nutzen zu erzielen, wurde entschieden, die EPC-Bereiche in zwei Gesellschaften aufzuteilen: IOT Engineering & Projects (IOT-EP), die sich auf das Projektmanagement und die Bautätigkeiten konzentriert, und IOT Design & Engineering (IOT-DE), die Konstruktions- und Ingenieurleistungen anbietet.

Die neue LPG-Abfüllanlage in Chennai nahm planmäßig im Dezember den Betrieb auf. Der Bau der Flugzeugbetankungseinrichtung an dem neuen internationalen Flughafen in Bangalore wird wie geplant im Januar 2008 abgeschlossen.

Nach erfolgreichen Verhandlungen konnte IOT einen Anteil von 81% an Anwasha Comtech Engineering Ltd erwerben, einer angesehenen, nach ISO zertifizierten Gesellschaft, die sich auf den Bau von Tanks, Rohrleitungen und der damit verbundenen Infrastruktur für Raffinerien, Tankläger, Düngemittel- und Chemieanlagen spezialisiert hat. Die Zusammenarbeit mit Anwasha, die über sehr gut ausgebildete Arbeitskräfte sowie moderne Werkzeuge und Werkstatzen verfügt, wird IOT's EPC-Möglichkeiten weiter stärken.

Ein Joint-Venture-Abkommen zwischen dem Hafen von Mundra und IOT konnte unterzeichnet werden. Die beiden Partner, IOT und Mundra Port & SEZ Ltd., werden sich nicht nur auf den Ausbau des bestehenden, 307.000 cbm umfassenden Tanklagers konzentrieren, sondern auch weiteren Tankraum für Rohöl und Chemikalien in dem größten privaten Hafen Indiens errichten.

**ASIEN-PAZIFIK**

Für Oiltanking Merak, Indonesien, war 2007 ein Jahr des Durchbruchs: Das Joint Venture Abkommen mit dem lokalen Partner wurde unterzeichnet, ein geeignetes Grundstück in Merak, im Osten Javas, erworben und die EPC-Verträge (Engineering, Procurement, Construction) vergeben. Der Bau der ersten Phase, die 282.000 cbm umfasst, verläuft nach Plan und wird im November 2008 abgeschlossen sein. In der Zwischenzeit soll sich die vollständige Liberalisierung des bislang subventionierten olmarktes in Indonesien Schritt für Schritt bis zum Jahr 2012 vollziehen. Parallel zu dieser Entwicklung positionieren sich viele Groß- und Einzelhändler und bauen ihre Marktanteile weiter aus.

Obwohl es im Tanklagerbereich in Singapur neue Marktteilnehmer gibt, verzeichnete Oiltanking Singapore eine starke Nachfrage nach Tankraum und daraus resultierend eine kontinuierlich hohe Auslastung. Die neu gebauten Tanks für eine benachbarte Biokraftstoffanlage wurden in Betrieb genommen. Ende 2007 konnte ein weiterer langfristiger Vertrag mit einem Kunden abgeschlossen werden, für den Oiltanking 120.000 cbm zusätzlichen Tankraum baut.

Auch das Chemietanklager Oiltanking Odjell Terminals Singapore auf Jurong Island konnte erneut gute Umschläge und eine hohe Nachfrage verzeichnen, was zu einer 100-prozentigen Auslastung während des gesamten Jahres führte. Um die starke Nachfrage nach Tankraum befriedigen zu können, verfolgt OOTS mehrere Bauvorhaben, u. a. eine weitere, 150.000 cbm umfassende Chemietankkapazitat, einen neuen Schiffsanleger für Schiffe bis zu 45.000 dwt, Tankraum für Bunkerol zur Versorgung der Tanker an den Schiffsanlegern und eine Anpassung der vorhandenen Kapazitäten an die zunehmenden Mengen Glycol, die über eine Pipeline von einer benachbarten Produktionsanlage angeliefert werden.

Erfolgreicher Markteintritt  
in Indonesien.

ASIEN-PAZIFIK CHINA

In Daya Bay wurde mit Huizhou Dayawan Petrochemical Industry Park Development Group Co. Ltd. ein Joint Venture für den Bau, Besitz und Betrieb eines üblichen Schiffsanlegers für den Umschlag von Flüssigchemikalien vereinbart. Ein Schiffsanleger mit zwei Ladeplätzen für Schiffe bis zu 10.000 dwt befindet sich bereits im Bau und wird im ersten Quartal 2009 betriebsbereit sein. Außerdem wurde auf Wunsch eines Kunden der Ausbau des Tanklagers beschlossen. Insgesamt entwickelt sich der Petrochemiepark, in dem Oiltanking eine zentrale Rolle einnimmt, sehr zufrieden stellend.

Darüber hinaus hat Oiltanking in der Volksrepublik China einen 60%-Anteil an dem Xiba Tanklager im Nanjing Chemical Industry Park (NCIP) erworben. Die neue Gesellschaft ist ein Joint Venture zwischen Oiltanking, NCIP und der Hafenbehore von Nanjing. Das Terminal, das in Oiltanking Nanjing umbenannt wurde, wird von Oiltanking gemanagt und betrieben. Die erste Phase des Tanklagers befindet sich im Bau und wird im Mai 2008 den Betrieb aufnehmen. Es umfasst 74.000 cbm Tankraum für die Lagerung und den Umschlag von Flüssigchemikalien, Mineralölprodukten und Gasen. Die Einrichtung verfügt über ausreichend Land für einen weiteren Ausbau. Die Lage des Tanklagers ist sehr günstig: Es befindet sich am Fluss Jangtse, im Zentrum des ostchinesischen Chemiemarktes. Es wird – über ein Rohrleitungssystem – unabhängige Dienstleistungen und Tankraum für bestehende und neue Chemieanlagen bereitstellen. Zusätzlich wird Oiltanking Nanjing einen Schiffsanleger mit mehreren Ladeplätzen bis zu 50.000 dwt betreiben. Nanjing ist der letzte Anlaufhafen am Fluss Jangtse für Hochseeschiffe und daher ein zentraler Standort für den Umschlag auf Binnenschiffe, die flussaufwärts fahren. Das Terminal ist mit dem gut ausgebauten Straßen- und Schienennetz verbunden, das Zugang zu dem riesigen Hinterland im Nordosten Chinas bietet.

„STUNDENLANGES MEETING ... FENSTER AUF, LUFT REIN - VERSCHNAUFPAUSE !!!!!“

GEDANKEN BEWEGEN DIE WELT

1



...SCHIEBEN SIE IHREN STUHL EIN WENIG ZURÜCK UND STEIGEN SIE AUF DIE SITZFLÄCHE. SEHEN SIE SICH UM – WAS SEHEN SIE?





### ASIA-SPEZIFIK CHINA

In Daya Bay wurde mit Huizhou Dayawan Petrochemical Industry Park Development Group Co. Ltd. ein Joint Venture für den Bau, Besitz und Betrieb eines öffentlichen Seefracht-Terminals für den Umschlag von Flüssigchemikalien vereinbart. Ein Schiffsanleger mit zwei Ladeplätzen für bis zu 10.000 dwt befindet sich bereits im Bau und wird im ersten Quartal 2007 in Betrieb gehen. Außerdem wurde auf Wunsch eines Kunden der Ausbau des Tanklagers in Nanjing entwickelt. In der Petrochemiepark, in dem Oiltanking eine zentrale Rolle spielt, ist der Kunde zufrieden stellend.

Darüber hinaus hat Oiltanking in der Volksrepublik China einen weiteren Auftrag erhalten. Die Xiba Tanklager im Nanjing Chemical Industry Park (NCIP) erweitert. Die Partnerschaft ist ein Joint Venture zwischen Oiltanking, NCIP und der Hainan Shipping Company. Das Terminal, das in Oiltanking Nanjing umbenannt wurde, wird im ersten Quartal 2007 in Betrieb und betrieben. Die erste Phase des Tanklagers befindet sich im Bau und wird im ersten Quartal 2007 in Betrieb aufnehmen. Ein weiterer Tankraum für den Umschlag von Flüssigchemikalien befindet sich im Bau. Die zweite Phase des Tanklagers befindet sich über ausreichend Land für einen weiteren Ausbau. Die dritte Phase des Tanklagers befindet sich am Fluss Jangtse, im Zentrum des östlichen Chinas. Oiltanking bietet über ein Rohrleitungssystem – unabhängige Dienstleistungen für bestehende und neue Chemiefabriken bereitstellen. Zusätzlich wird ein Schiffsanleger mit mehreren Ladeplätzen bis zu 50.000 dwt im Bau sein. Das Terminal ist der letzte Anlaufhafen am Fluss Jangtse für Hochseeschiffe und ist mit dem gut ausgebauten Straßen- und Schienennetz verbunden, das das Hinterland im Nordosten Chinas bietet.

„2007 WAR EIN JAHR DER HERAUSFORDERUNGEN UND WEITREICHENDEN ENTSCHEIDUNGEN. WAS SOLL BLEIBEN, WAS MUSS SICH ÄNDERN, DAMIT WIR AUCH IN ZUKUNFT ERFOLGREICH SIND? DAS ERFORDERT EIN WEITER-, UM- UND NEUDENKEN UND BRICHT STRUKTUREN AUF. GUT!“

WIM LOKHORST

...DIE REZEPTOREN IN UNSEREM AUGE NEHMEN NACH SCHÄTZUNGEN 1 GIGABYTE PRO SEKUNDE AN INFORMATIONEN AUF (= 500.000 BUCHSEITEN). DIESE MENGE AN INFORMATIONEN IST NUR DURCH FILTERN, AUSBLENDEN UND KONZENTRIEREN ZU BEWÄLTIGEN. DAS GEHIRN FOLGT DESHALB EINER EINFACHEN REGEL: NIMM DIE EINFACHSTE LÖSUNG ALS DIE RICHTIGE AN. DARUM IST ES HILFREICH, DIESELBE SITUATION, DASSELBE PROBLEM ODER EREIGNIS AUS VERSCHIEDENEN PERSPEKTIVEN ZU BETRACHTEN UND NICHT DIE ERSTBESTE SICHTWEISE ZU AKZEPTIEREN. NUR SO WIRD NEUES SICHTBAR.



...FORMEN SIE IHRE LIPPEN ZU EINEM HALBEN LÄCHELN.  
HALTEN SIE DIESES LÄCHELN WENIGSTENS FÜNF MINUTEN LANG...







# SMILE MIRACLE:

...DER BUDDHISTISCHE LEHRER THICH NHAT HANH SAGT, DASS WIR UNSERE GUTE STIMMUNG BEWUSST HEBEN KÖNNEN, SELBST WENN DIE LAUNE GERADE NICHT DIE BESTE IST. DIE WISSENSCHAFTLICHE FORSCHUNG BESTÄTIGT DAS. SIE HAT FESTGESTELLT, DASS EIN LÄCHELN DIE MUSKELN IM GANZEN KÖRPER ENTSPANNT UND DIESELBE WIRKUNG AUF DAS NERVENSYSTEM HAT WIE ECHTE FREUDE - UND DIE STECKT IMMER AUCH ANDERE AN...

\* „BERNHARD KUNKLER, DER ILLUSTRATOR DIESES GESCHÄFTSBERICHTES, MEINTE KÜRZLICH: 'EGAL, WOHIN ICH WÄHREND MEINER REISE FÜR MARQUARD & BAHL'S AUCH KAM, OB BELGIEN, INDIEN, SÜDAMERIKA - ALLE WAREN FREUNDLICH UND ZUVORKOMMEND. DAS HAT MICH SEHR BEEINDRÜCKT.'

UND ÜBER DIESE FREUDE FREUEN WIR UNS.'

HELLMUTH WEISSER



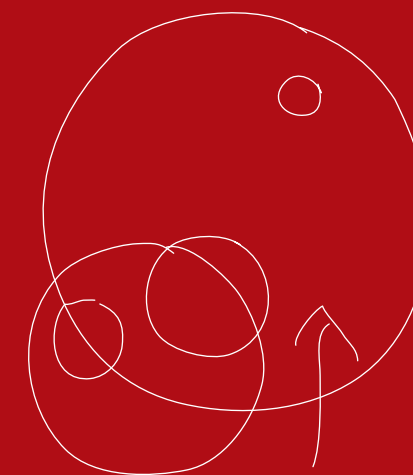


# SKYTANKING

Skytanking ist eine der wenigen internationalen Gesellschaften, die unabhängige Dienstleistungen rund um die Flugzeugbetankung anbieten. Das Leistungsspektrum reicht von der Finanzierung, dem Bau und Betrieb von Tanklagern und Hydrantensystemen bis hin zur Vorfeldebetankung. 2007 kehrte die Luftfahrtindustrie nach sechs verlustreichen Jahren in Folge erstmals wieder in die Gewinnzone zurück. Laut IATA (International Air Transport Association) sind auch die Aussichten für 2008 positiv. Allerdings wird ein niedrigeres Ertragsniveau als in 2007 prognostiziert, bedingt durch die Kombination aus anhaltend hohen Treibstoffpreisen und der globalen Finanzkrise, die zu einem erhöhten Kostendruck auf der einen und sinkenden Erlösen auf der anderen Seite führen wird.

Vor diesem Hintergrund konnte Skytanking 2007 erneut ein deutliches Wachstum verzeichnen, sowohl hinsichtlich der durchgeführten Flugzeugbetankungen als auch der Anzahl der Flughäfen, an denen Skytanking vertreten ist. Im Vergleich zu 2006 stieg der Durchsatz um 22% auf insgesamt 7 Milliarden Liter Kerosin. Im Jahresverlauf betankte Skytanking 650.000 Flugzeuge, dies entspricht ca. 1.800 Flügen pro Tag. Die Zunahme des Durchsatzes hatte vielfältige Ursachen: ein höheres Verkehrsaufkommen an den bestehenden Standorten, die Erschließung neuer Flughäfen und die erstmals ganzjährige Berücksichtigung von Standorten, die im Jahresverlauf 2006 neu dazukamen.

Skytankings Netzwerk wuchs im Geschäftsjahr 2007 um zwei neue Standorte in den USA, wodurch die Beendigung der Betankung am Standort Miami zu Beginn des Jahres kompensiert werden konnte. Damit ist Skytanking aktuell an 14 Flughäfen vertreten. Drei weitere Standorte werden 2008 dazukommen: Bangalore (Indien), Raleigh Durham und Indianapolis (beide USA).



→ 12



## LUNGE

...SAUERSTOFF IST DIE GRUNDLAGE ALLEN LEBENS. UNSERE LUNGE GIBT DEM BLUT NEUEN SAUERSTOFF – UND DAMIT ENERGIE FÜR NEUE PROJEKTE.

„WER WAS WANN WARUM WIE WO“

EUROPA

Die europäischen Gesellschaften konnten nicht zuletzt aufgrund der florierenden Luftfahrtbranche durchweg gute Ergebnisse erzielen.

Der Flughafen München verzeichnete bei den Passagierzahlen einen Anstieg von ca. 10%, was wiederum zu einer ähnlich hohen Steigerung der Flugzeugbetankungen durch Skytanking ASIG und einem neuen Durchsatzrekord führte.

Skytanking N.V. konnte am Flughafen Brüssel erneut weitere Fluggesellschaften als Kunden gewinnen und erwirtschaftete darüber hinaus solide Erträge in dem Bereich Management, Consulting und Engineering. Skytanking Ostend, die ihren Sitz ebenfalls in Belgien hat, entsprach trotz eines Durchsatzrückganges den Erwartungen.

Skytanking ASIG baute die Flugzeugbetankung am Flughafen Wien in 2007, ihrem ersten vollen Geschäftsjahr, weiter aus. In Zürich verlängerte Skytanking ihren Vertrag um vier Jahre.

Am Flughafen Stuttgart begann Skytanking mit dem Bau eines Flughafentanklagers, nachdem sie zuvor die europaweite Ausschreibung für einen 30-Jahres-Vertrag zum Bau und Betrieb dieser neuen Anlage gewonnen hatte. Das Tanklager und der angeschlossene Betankungsdienst werden Anfang 2009 betriebsbereit sein.

USA

Die Situation in den USA blieb 2007 ähnlich wechselhaft wie im Geschäftsjahr 2006: Skytanking konnte ihrem Portfolio neue Kunden und neue Standorte hinzufügen und einen zweistelligen Zuwachs beim Kerosindurchsatz verzeichnen. Die Geschäftsbedingungen bleiben aufgrund des starken Preiswettbewerbs jedoch weiterhin schwierig. Dennoch steigt die Rentabilität der Skytanking USA in diesem bedeutenden Markt kontinuierlich.

Anfang 2007 begann Skytanking mit der Vorfeldebetankung und dem Betrieb der Tankläger an den Flughäfen von El Paso und Tulsa. Zusätzlich zu dem bereits bestehenden Vertrag zum Betreiben der Flughafenbetankungsanlagen am Flughafen Chicago Midway startete Skytanking Ende des Jahres auch mit der Vorfeldebetankung.

A

m Flughafen von Indianapolis erhielt Skytanking den Zuschlag für die Betriebsführung des Tanklagers und des Hydrantensystems, die für den neuen Flughafen gebaut werden. Die Inbetriebnahme wird parallel zur Flughafeneröffnung im November 2008 erfolgen.

Trotz der Schließung der Niederlassung in Miami im ersten Quartal stieg der Gesamtumschlag in 2007 um 30% gegenüber dem Vorjahr. Dies lag im Wesentlichen daran, dass neue Kunden gewonnen wurden und die neuen Standorte ihr erstes vollständiges Geschäftsjahr verzeichneten.

INDIEN

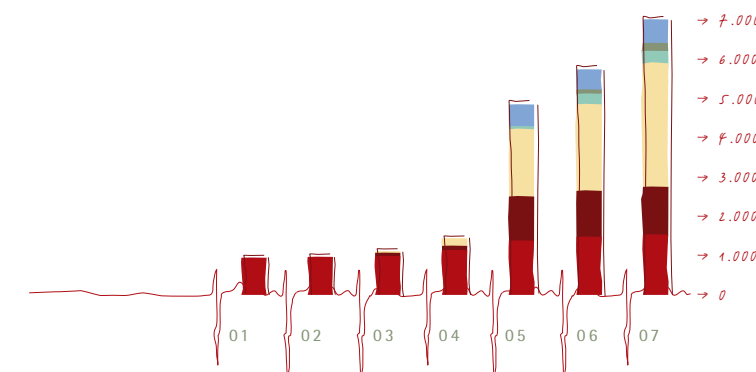
IndianOil Skytanking Limited, ein Joint Venture von Skytanking, Indian Oil-tanking und IndianOil Corporation, hatte Ende 2007 bereits mehr als 90% ihrer Bauarbeiten für das Tanklager und das Hydrantensystem am neuen Flughafen in Bangalore fertiggestellt. Alle Mitarbeiter wurden bereits eingestellt, um die Tanklagereinrichtung zu betreiben und den Mineralölgesellschaften Dienstleistungen im Bereich Flugzeugbetankung anbieten zu können. Der Flughafen und die Betankungseinrichtungen werden im zweiten Quartal 2008 den Betrieb aufnehmen. IndianOil Skytanking erhielt bereits eine Anfrage, die Anlage zu erweitern, um das sich abzeichnende Wachstum bewältigen zu können.

Inbetriebnahme des Flughafens Bangalore im Frühjahr 2008.

U 2001-2007 UMSCHLAG \*

- Luxemburg
- Österreich
- Schweiz
- USA
- Belgien
- Deutschland

\* (in Mio. t)







"Cash, working capital and commercial financing are essential for any business, both in terms of the day-to-day operations and in terms of developing and growing the business. As Skytanking includes both aspects, my main responsibilities lie in managing the financial structure of the firm and the financial and analytical decision-making support system throughout the business.

Assessing the viability, stability and profitability of the business is key to this job.

Therefore, this does not only include 'number crunching' activities.

To get the full picture, liaising closely with the people in operations and MKB's corporate experts is equally important.

As with the nervous system—communicating with each and every corner of the business is crucial for me in order to determine business needs and prospects, and to provide the appropriate support to allow us to achieve our goals."

Philipp Kroepel  
Finance Manager  
Skytanking



THE NERVOUS SYSTEM is important for controlling <sup>bodily</sup> functions.  
It is made up of BILLIONS OF "interconnected" NEURONS,  
with processing CENTRES IN THE SPINAL  
cord and brain!

ABSORB,  
ANALYSE,  
REACT

THE NEURONS enable us to think, to feel and to act.

Each NEURON ABSORBS SIGNALS and transmits them to others.

JUST LIKE AN ACTUAL NEWS SERVICE, THEY SEND MESSAGES TO THE BRAIN,

INFORMING IT OF WHAT'S ACTUALLY GOING IN AND AROUND THE BODY.

The finance department carries out similar functions...





# GEE ENERGY

GEE Energy wurde in 2007 mit einer schwierigen Marktsituation konfrontiert. Ursächlich dafür war vor allem die milde Witterung, die zu einem Nachfragerückgang führte, von dem nicht nur erneuerbare Energien, sondern auch andere Energieträger betroffen waren. Trotz dieser Situation konnte die Gesellschaft ihr Geschäft erfolgreich weiter ausbauen, sowohl national als auch international. Das unverändert starke Wachstum der Gesellschaft – in Kombination mit einem schwierigen und volatilen Marktumfeld – führte planungsgemäß zu einem nicht kostendeckenden Ergebnis. GEE Energy erwartet eine weitere positive Entwicklung ihrer Geschäftsaktivitäten, zumal sich die Gesellschaft in einem der größten Wachstumsmärkte der Zukunft bewegt. Prognosen zufolge werden erneuerbare Energien langfristig ein Drittel des weltweiten Energiebedarfs abdecken.

GEE Energy nutzte die vergleichsweise ruhige Phase: Die Marktposition wurde durch eine Ausweitung der Lieferanten, ein breiteres Produktangebot und die Errichtung zusätzlicher Versorgungsstützpunkte weiter ausgebaut. Neben den klassischen Endverbrauchern, die vor allem durch die Handelsmarke celsico® angesprochen werden, wurde der Absatzmarkt um neue Segmente, wie gewerbliche Kunden und industrielle Großverbraucher, erweitert. Mit Blick auf die künftigen Herausforderungen und die anstehenden neuen Projekte wurde das Team der GEE Energy vergrößert.



→ 13

NERVENSYSTEM

...ÄHNLICH EINEM NACHRICHTEN-  
DIENST INFORMIERT UNS DAS NERVEN-  
SYSTEM RUND UM DIE UHR ÜBER ALLE  
VORGÄNGE IN UNSEREM KÖRPER UND  
IN UNSERER AUSSENWELT.



**I**hrer Strategie folgend, jedes Jahr zwei neue Märkte zu erschließen, baute GEE Energy erfolgreich neue Vertriebsaktivitäten in Frankreich und der Schweiz auf und erweiterte damit ihre geografische Basis. Die Gesellschaft ist mittlerweile in sieben europäischen Ländern vertriebsseitig aktiv und betreibt dafür ein weltweites Handelsgeschäft. Die internationale Ausrichtung wird auch durch den werblichen Auftritt unterstrichen, der bereits in sechs Sprachen erfolgt. Um den Fokus noch stärker als bisher auf die internationale Ausrichtung zu legen, wurde die Gesellschaft 2007 von GEE Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH & Co. KG in GEE Energy GmbH & Co. KG umbenannt.

Im Hinblick auf eine optimale Warenversorgung wurde das Logistiknetz weiter ausgebaut. In Deutschland, Österreich, Italien und Dänemark verfügt GEE Energy bereits über eine Reihe von Logistikzentren, die sich an strategisch wichtigen Orten befinden. Zur Sicherstellung einer hohen Versorgungsqualität der Endverbraucher mit Holzpellets in strategisch wichtigen Absatzmärkten investierte GEE Energy auch in eigene Silowagen. Ein weiterer Ausbau der Fahrzeugflotte wird sich an den Anforderungen der regionalen Märkte orientieren.

Angesichts der guten Aussichten im Markt für erneuerbare Energien, wird GEE Energy weiter expandieren, nicht nur im Bereich Handel, sondern auch in der Logistik und in der Produktion. Für 2008 sind hinsichtlich der Erschließung neuer Märkte bereits mehrere Länder in der engeren Wahl. Auch neue Zielgruppen sind im Visier: Insbesondere Industriebetriebe sollen als Kunden für Biomasseprodukte gewonnen werden.

*„ERST ALLE CHANCEN UND RISIKEN ABWÄGEN -  
UND DANN HANDELN.“*

**U**m einen weiteren Teil der Wertschöpfungskette zu erschließen, arbeitet GEE Energy an einem Projekt zum Aufbau einer Energieanlage zu Versuchszwecken in Süddeutschland.

Auch in Zukunft wird GEE Energy ihr international ausgerichtetes Handelsgeschäft weiter ausweiten und mit bedarfsgerechten Investitionen in Logistik bzw. Produktionsanlagen stützen.

Weiterer Geschäftsausbau geplant.



...UNSER RÜCKENMARK ÜBERNIMMT  
DIE AUFGABE DER SIGNALÜBERMITTLUNG.  
OHNE DIESES „INFORMATIONSKABEL“  
KÖNNTEN WIR UNSERE HANDLUNGEN  
NICHT STEuern.



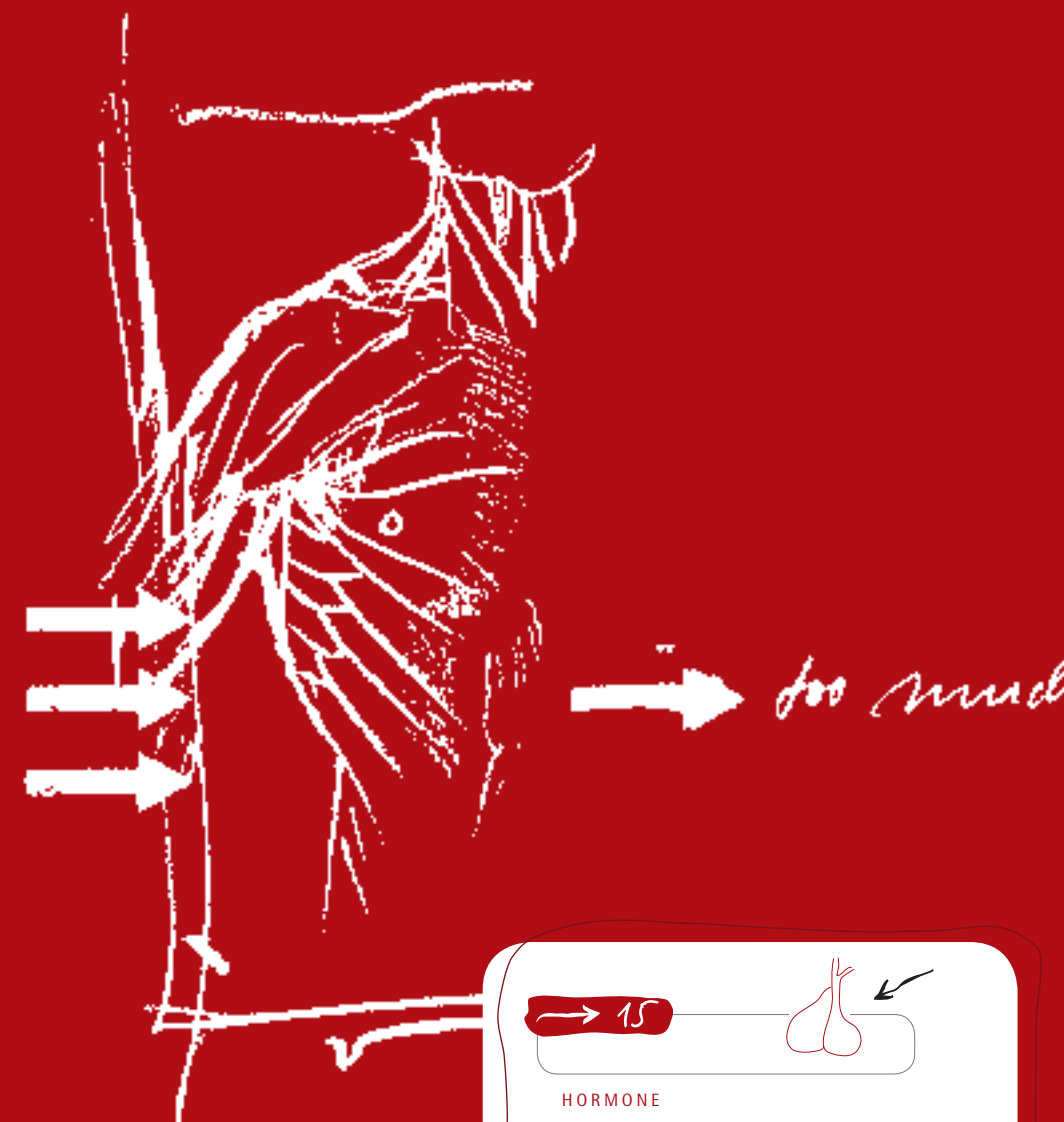
# PROENERGY

**I**m weitesten Sinne befasst sich die gesamte Marquard & Bahls-Unternehmensgruppe mit dem Thema Energiedienstleistungen. Proenergy ist von daher eine wichtige Säule innerhalb des Portfolios. In den vergangenen fünf Jahren konnte sich Proenergy als Energiedienstleister in den unterschiedlichsten Zielgruppen positionieren – von Wohnimmobilien über Hotels, Brauereien und Seniorenheime bis hin zu Industriebetrieben – und viele Leuchtturm-Projekte speziell im Industriesektor realisieren. Die Strategie, Proenergy umfassend in die Marquard & Bahls-Gruppe zu integrieren und entsprechend umzustrukturieren, wurde erfolgreich umgesetzt und führte 2007 zu einem positiven Betriebsergebnis.

In 2007 hat Proenergy einen Vertrag abgeschlossen, wonach 12 Millionen Euro in ein 11 MW Biomasseheizkraftwerk nahe der deutsch-polnischen Grenze investiert werden. Der erzeugte elektrische Strom wird in das Stromnetz eingespeist, während die Wärme zu einer benachbarten Holzpelletieranlage geleitet wird. Dieser Vertrag unterstreicht den Wandel der Gesellschaft von einem früher ausschließlich auf Wohnimmobilien spezialisierten Anbieter zu einem Contracting-Dienstleister für eine große Bandbreite verschiedenster Kunden. Dabei bietet Proenergy Nutzenergie in Form von Wärme, Kälte, Druckluft bis hin zu Dampf und elektrischem Strom an – jeweils abgestimmt auf die individuellen Kundenbedürfnisse. Aufgrund ihrer Unabhängigkeit kann Proenergy diese Energiemedien aus den Primärenergien Erdgas, Öl oder Biomasse erzeugen.



WÄRME



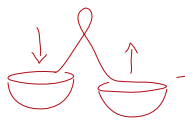
→ 15



HORMONE

...UNSERE HORMONE TRANSPORTIEREN NACHRICHTEN AN DIE VERSCHIEDENEN STELLEN DES KÖRPERS, WEISEN AUF VERÄNDERUNGEN HIN, SETZEN REAKTIONEN IN GANG.





**D**as Thema Energie und die angrenzenden Bereiche sind oftmals mit Emotionen behaftet. Auch vor diesem Hintergrund arbeiten die Fachkräfte von Proenergy mit einer hohen Professionalität, die innerhalb der Contractingbranche einzigartig ist.

### ÖSTERREICH

Die österreichische Tochtergesellschaft von Proenergy konnte in ihren im Vorjahr neu definierten Geschäftsfeldern gute Ergebnisse erzielen. Die jeweiligen Stärken der Proenergy-Gesellschaften in Deutschland und Österreich kamen bei mehreren gemeinsamen Pilotprojekten zum Tragen und führten zu Vertragsabschlüssen in der Getränkeindustrie und im Hotelbereich.

### UNGARN

Auf der Basis einer sehr erfolgreichen Entwicklung, die von den drei Anteilseignern unterstützt wird, erzielte die ungarische Gesellschaft in 2007 hervorragende finanzielle und kommerzielle Ergebnisse. Ausgehend von dieser soliden Grundlage sollen erste Projekte in Rumänien realisiert werden, um auf diese Weise auch die Chancen für eine weitere internationale Expansion auszuloten.

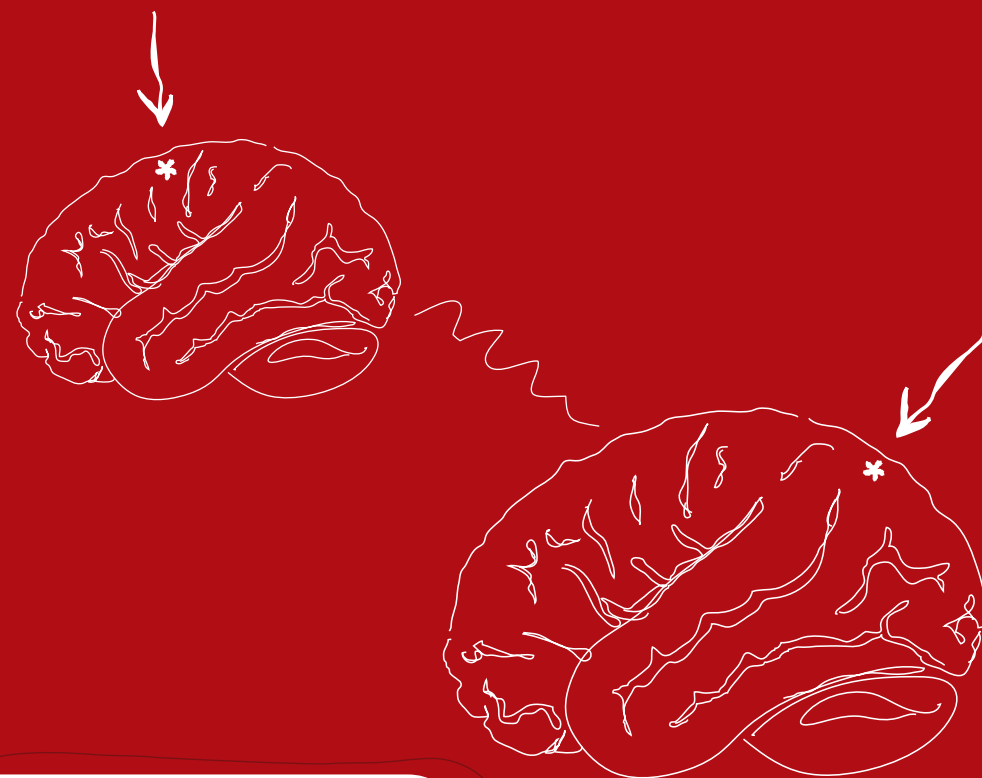
Ausgehend von den drei Ländern, in denen sich Proenergy sehr gut entwickelt hat, will die Gesellschaft ihr Geschäft auch auf andere europäische Länder ausdehnen. Entsprechende Entscheidungen sollen in 2008 vorbereitet werden. Oberste Priorität ist es jedoch, die bestehenden Kunden optimal zu versorgen und die abgeschlossenen Verträge in gut laufende Projekte entsprechend den jeweiligen Zeit- und Budgetvorgaben umzuwandeln. Die umfangreiche Erfahrung von Proenergy, ihre starke Marktposition und ihre kompetenten und engagierten Fachkräfte sind eine ideale Ausgangsbasis, um diese Ziele zu realisieren.



*„IN EINZELSCHRITTEN ARBEITEN.  
DABEI DAS ZIEL NICHT AUS DEN AUGEN VERLIEREN.“*

# natGAS

**M**arquard & Bahls hält eine bedeutende Minderheitsbeteiligung an natGAS und ist der zweitgrößte Anteilseigner der Gesellschaft, die sich im Handel und Marketing von Erdgas engagiert. Seit ihrer Gründung vor sechs Jahren expandierte natGAS in hohem Maße und ist heute nicht nur finanziell erfolgreich, sondern auch einer der führenden neuen Anbieter im deutschen Gasmarkt. In den beiden vorangegangenen Jahren war natGAS bereits sehr erfolgreich und konnte diesen Trend, finanziell wie vertriebsseitig, auch 2007 fortsetzen: Zu Beginn des Jahres wurde ein neuer Aktionär aus dem Bereich des internationalen Gashandels gewonnen, der über eine Kapitalerhöhung einen größeren Minderheitsanteil an natGAS erwarb. Diese Transaktion verbessert nicht nur die Eigenkapitalbasis von natGAS, sie stellt auch die Gasversorgung der Gesellschaft langfristig auf ein sicheres Fundament. Beides zusammen stärkt die Wettbewerbsfähigkeit der Gesellschaft und macht sie auch in Zukunft zu einer attraktiven Alternative im Gasmarkt.

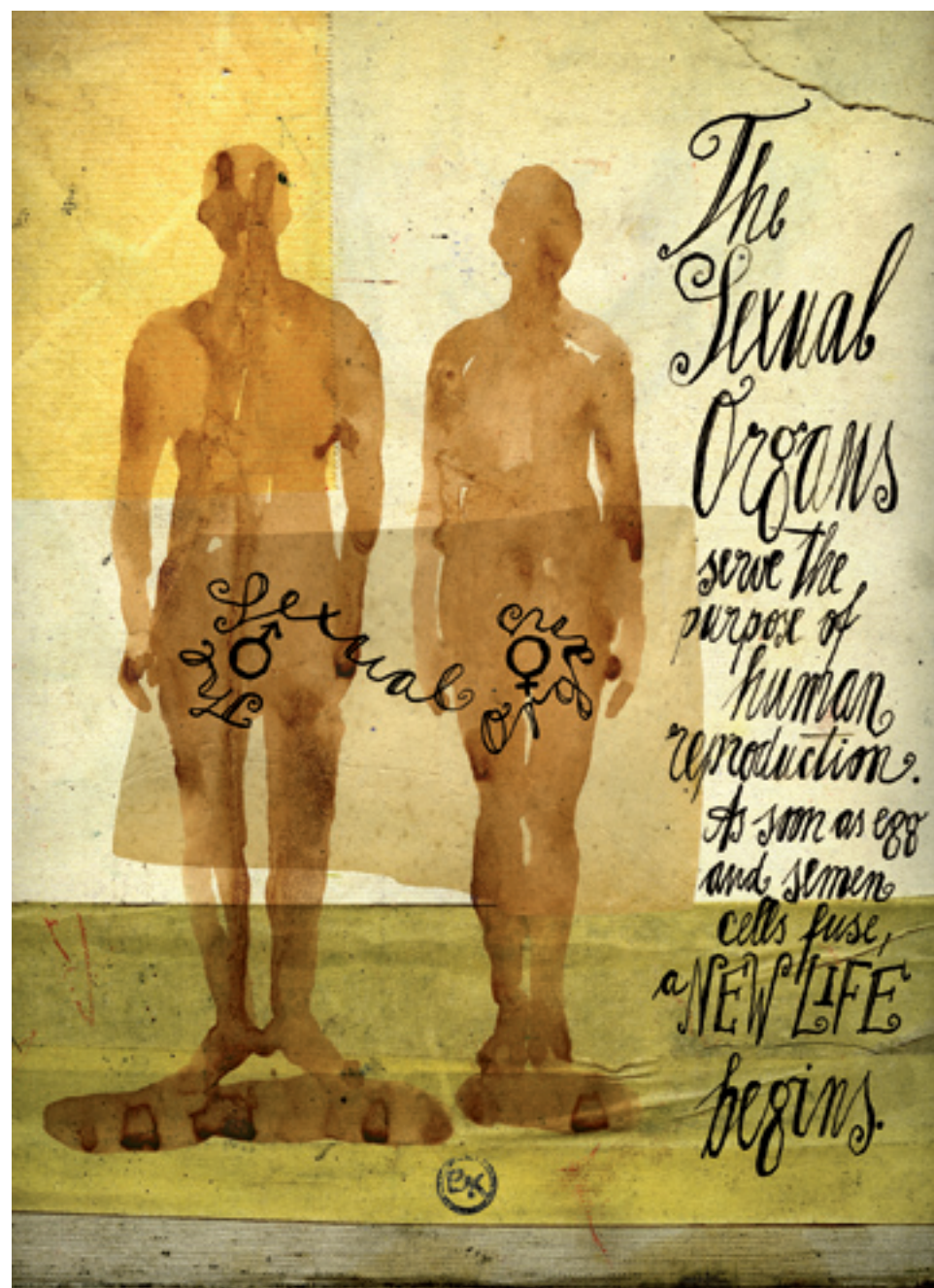


→ 16

GESCHLECHTSORGANE

...AUS EINER VERBINDUNG VON PARTNERN  
ENTSTEHT ETWAS NEUES: EIN NEUES PRO-  
JEKT, EINE NEUE GESELLSCHAFT,  
EIN NEUES LEBEN...





**D**arüber hinaus konnte natGAS ihre Kundenbasis deutlich erweitern, sowohl hinsichtlich der Anzahl der Kunden als auch der abgesetzten Mengen. Bemerkenswert ist, dass natGAS in 2007 schon eine zweistellige Anzahl von Stadtwerken in Deutschland zu ihren Kunden zählen konnte, einige von ihnen sogar in Vollversorgung. Dieses Kundensegment soll in Zukunft weiter ausgebaut werden.

Die Vertriebsstärke von natGAS beruht vor allem auf dem flächendeckenden Netzwerk der Anteilseigner, die, ähnlich wie Marquard & Bahls, mehrheitlich aus dem Heizölhandel kommen. Dies ist nach wie vor ein entscheidender Faktor für den Erfolg von natGAS.

Die Liberalisierung der Energiemärkte hat 2007 eine größere öffentliche und politische Wahrnehmung gewonnen. Die Öffnung des Gasmarktes in Deutschland wird das Geschäft von natGAS in Zukunft noch mehr erleichtern – und dadurch zwangsläufig zu einem weiteren Wachstum führen.

*„KONTROLLIERT WACHSEN – DORT, WO ES SINN MACHT.“*

# System GMA

Die qualitative Integrität der Dienstleistungen und Produkte ist für die gesamte Unternehmensgruppe unverzichtbar. Marquard & Bahls engagiert sich mit der Gesellschaft für Mineralöl-Analytik und Qualitätsmanagement (GMA) intensiv im Bereich Qualitäts-Management und -Kontrolle. Die unabhängig agierende GMA überwacht Produktqualitäten für Dritte, staatliche Organisationen sowie Unternehmen der Marquard & Bahls-Gruppe und unterhält dazu ein eigenes Labor. Die politischen Entwicklungen und das Marktwachstum der erneuerbaren Energien verdeutlichen, dass die Strategie von GMA, sich in diesem Bereich zu positionieren, eine richtige Entscheidung war. 2007 feierte GMA ihr 15-jähriges Bestehen. In diesem Jahr wurde auch die Fläche des GMA Labors um 50% erweitert. Der neue Laborbereich wurde mit modernsten analytischen Messgeräten ausgestattet.



→ 17

#### IMMUNSYSTEM

...WIR SIND AUCH ANGRIFFEN VON AUSSEN AUSGESETZT. UNSER ABWEHR-SYSTEM VERHINDERT DAS EINDRINGEN VON KRANKHEITSERREGERN UND HÄLT UNS GESUND.



**a**ufgrund der erfolgreichen Biokraftstoffaktivitäten von Mabanaft wurden insbesondere die neuesten Entwicklungen für das Testen von Biokraftstoffen berücksichtigt. Die wachsende Vielfalt von Rohstoffen erfordert deutlich mehr „Detektivarbeit“.

In Deutschland wurden neue Standards für Kraft- und Brennstoffe mit biogenen Bestandteilen entwickelt, z. B. E10, B7 und Bioheizöl. GMA war eine der führenden Gesellschaften bei der Ausgestaltung dieser Standards wie auch bei der Ausarbeitung der entsprechenden Gesetzgebung gemeinsam mit den zuständigen Ministerien.

„EINE AUFGABE, EIN PROJEKT  
ERFOLGREICH UMZUSETZEN -  
DAS MOTIVIERT.

... UND JETZT EIN GUTES ESSEN!“



### BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Der Aufsichtsrat ist vom Vorstand während des Geschäftsjahres 2007 regelmäßig schriftlich und mündlich über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie ihrer Konzern- und Beteiligungsunternehmen unterrichtet worden. Er hat alle wesentlichen Fragen mit dem Vorstand erörtert.

Den Jahresabschluss, den Konzernjahresabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns hat die Susat & Partner OHG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer geprüft und mit uneingeschränkten Bestätigungsvermerken versehen. Der Jahresabschluss, der Konzernjahresabschluss, der zusammengefasste Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat zur Prüfung vorgelegt und erläutert worden. Dem Ergebnis der Prüfungen stimmt der Aufsichtsrat zu. Er hat nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung keine Einwendungen.

Auf seiner Sitzung am 29. April 2008 hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss, den Konzernabschluss und den zusammengefassten Lagebericht der Gesellschaft und des Konzerns gebilligt. Der Jahresabschluss ist somit festgestellt worden. Dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes schließt sich der Aufsichtsrat an.

Hamburg, am 29. April 2008

Der Aufsichtsrat

HELLMUTH WEISSER  
Vorsitzender

### JAHRESABSCHLUSS 2007

„WIR TUN EINE MENGE DAFÜR, UNSER UNTERNEHMEN DYNAMISCH UND FLEXIBEL ZU HALTEN. DURCH FORTBILDUNGSTRAINING FÜR DAS HIRN UND KURZEN WEGEN STATT LANGEM AUSSITZEN - GUT FÜR DIE BEINE UND DEN SPASS AN DER ARBEIT.“

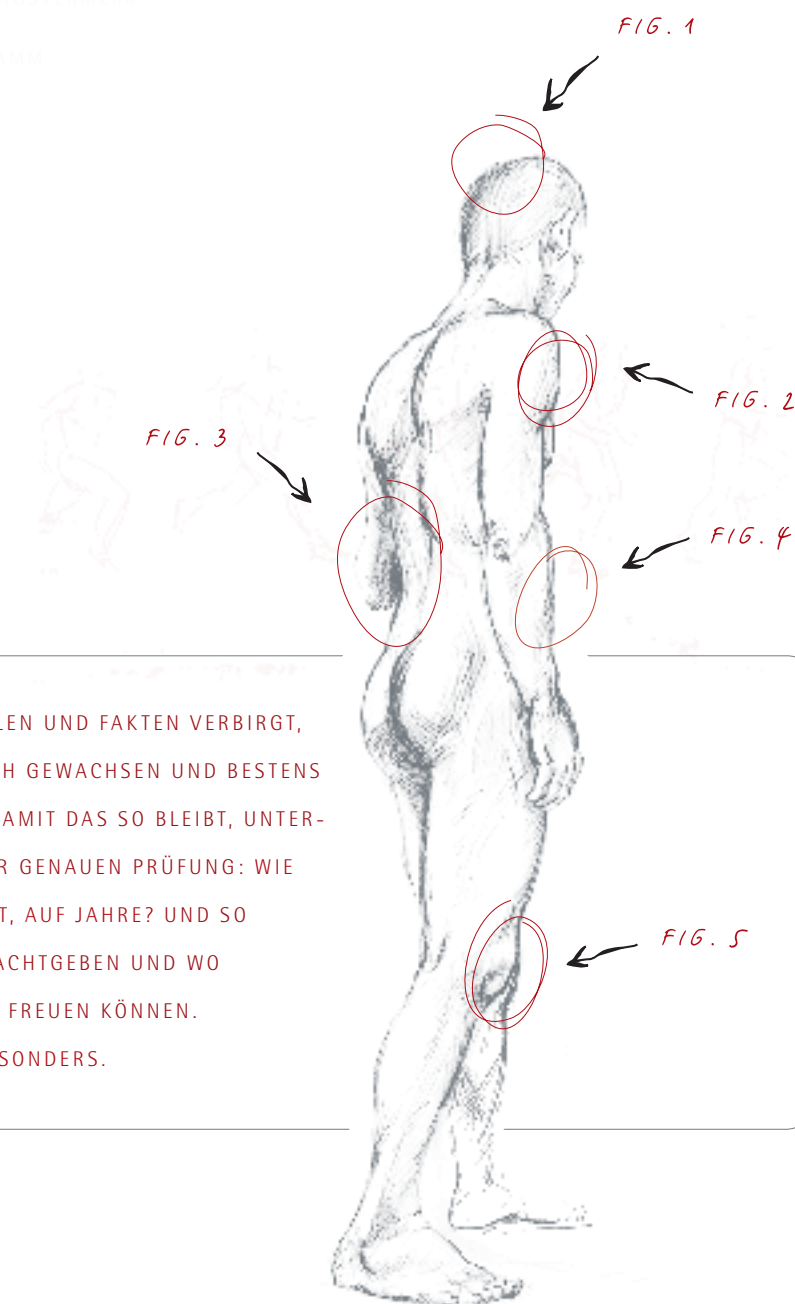
DETLEF ARLT

FIG. 1 SEITE 86 ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGENS

SEITE 90 BESTÄTIGUNGSVERMERE

SEITE 92 ORGANIGRAMM

SEITE 94 ADRESSEN



...WAS SICH HINTER UNSEREN ZAHLEN UND FAKTEN VERBIRGT, IST ÜBER VIELE JAHRE ERFOLGREICH GEWACHSEN UND BESTENS AUF EINANDER EINGESPIELT. UND DAMIT DAS SO BLEIBT, UNTERZIEHEN WIR UNS JEDES JAHR EINER GENAUEN PRÜFUNG: WIE FIT IST DIESER ORGANISMUS, JETZT, AUF JAHRE? UND SO SAGEN UNS DIE ZAHLEN, WO WIR ACHTGEHEN UND WO WIR UNS ÜBER BESTE GESUNDHEIT FREUEN KÖNNEN. ÜBER LETZTERES IM JAHR 2007 BESONDERS.



### RÜCKBLICK AUF UNSERE ZAHLEN 2007...

WIR TUN EINE MENGE DAFÜR, UNSER UNTERNEHMEN DYNAMISCH UND FLEXIBEL ZU HALTEN. DURCH FORTBILDUNGSTRAINING FÜR DAS HRN UND KURZEN WEGEN STATT LANGEN KÜSTZEN - GUT FÜR DIE BEINE UND DEN SPASS AN DER ARBEIT!

FIG. 1



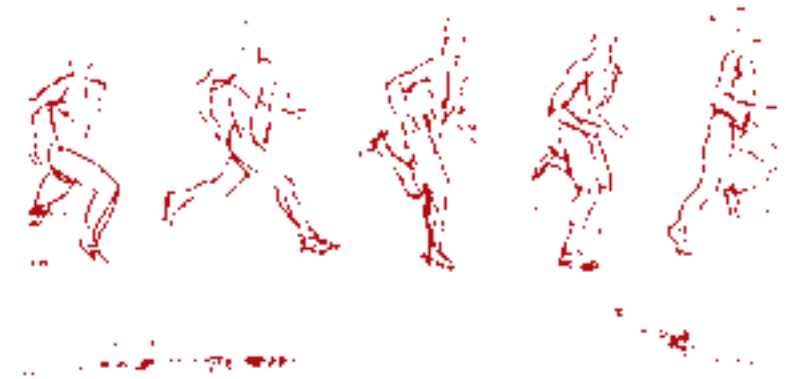
... WAS SICH HINTER UNSEREN ZAHLEN UND FAKTEN VERBIRGT, IST ÜBER VIELE JAHRE ERFOLGREICH GEWACHSEN UND BESTENS AUF EINANDER EINGESPIELT. UND DAMIT DAS SO BLEIBT, UNTERZIEHEN WIR UNS JEDES JAHR EINER GENAUEN PRÜFUNG: WIE FIT IST DIESER ORGANISMUS, JETZT, AUF JAHRES UND 20 SAGEN UNS DIE ZAHLEN, WO WIR ACHTGBEN UND WO WIR UNS ÜBER BESTE GESUNDHEIT FREUEN KÖNNEN. ÜBER LETZTERES IM JAHR 2007 BESONDERS.



## JAHRESABSCHLUSS 2007

(GEKÜRZTE VERSION)

- FIG. 1...SEITE... 82 ...KONZERNBILANZ
- FIG. 2...SEITE... 84 ...KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
- FIG. 3...SEITE... 85 ...KAPITALFLUSSRECHNUNG
- FIG. 4...SEITE... 86 ...ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGENS
- FIG. 5...SEITE... 88 ...KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG
- SEITE... 90 ...BESTÄTIGUNGSVERMERK
- SEITE... 92 ...ORGANIGRAMM
- SEITE... 94 ...ADRESSEN





70 000 000 000 000

...70 BILLIONEN ZELLEN BILDEN UNSEREN KÖRPER - ZUSAMMEN EIN PERFEKT AUF EINANDER EINGESPIELTES TEAM.

# marquard & bahls ag

KONZERNBILANZ ZUM 31.12.2007

AKTIVA (in T€)	31.12.2007	31.12.2006
<b>A. LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
I. ...Immaterielle Vermögenswerte	25.718	21.757
II. ...Sachanlagen	1.071.328	955.656
III. ...Nach der Equity-Methode bewertete Unternehmen	33.973	18.861
IV. ...Sonstige Finanzanlagen	25.151	26.771
V. ...Latente Steuern	11.558	18.935
VI. ...Langfristige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	75.452	66.326
<b>ZWISCHENSUMME LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>1.243.180</b>	<b>1.108.306</b>
<b>B. KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>		
I. ...Vorräte		
1. ...Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	4.594	4.951
2. ...Fertige Erzeugnisse und Waren	396.520	452.518
3. ...Geleistete Anzahlungen	352	492
	<b>401.466</b>	<b>457.961</b>
II. ...Kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
1. ...Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	738.350	536.728
2. ...Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.192	1.440
3. ...Forderungen gegen assoziierte Unternehmen	1.837	3.710
4. ...Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	704	9
5. ...Steuerforderungen	45.358	24.298
6. ...Sonstige Forderungen und kurzfristige Vermögenswerte	55.986	31.322
7. ...Forderungen aus Fertigungsaufträgen	21.630	8.596
	<b>866.057</b>	<b>606.103</b>
III. ...Derivative Finanzinstrumente	62.110	104.525
IV. ...Wertpapiere	0	2.554
V. ...Zahlungsmittel	274.397	72.910
<b>ZWISCHENSUMME KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>1.604.030</b>	<b>1.244.053</b>
<b>SUMME</b>	<b>2.847.210</b>	<b>2.352.359</b>

PASSIVA (in T€)	31.12.2007	31.12.2006
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
I. ...Gezeichnetes Kapital	150.000	75.000
II. ...Kapitalrücklage	2.936	8.280
III. ...Gewinnrücklage	152.819	127.967
IV. ...Wertänderungsrücklage	705	-1.037
V. ...Neubewertungsrücklage	336	336
VI. ...Bilanzgewinn	481.080	322.184
VII. ...Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	-34.363	-3.513
VIII. ...Anteile fremder Gesellschafter	124.642	49.995
<b>ZWISCHENSUMME EIGENKAPITAL UND MINDERHEITSANTEILE</b>	<b>878.155</b>	<b>579.212</b>
<b>B. LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>		
I. ...Langfristige Verbindlichkeiten		
1. ...Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	211.336	252.139
2. ...Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	1.033	952
3. ...Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	148.845	146.196
	<b>361.214</b>	<b>399.287</b>
II. ...Langfristige Rückstellungen	79.508	75.073
III. ...Latente Steuern	98.710	107.797
<b>ZWISCHENSUMME LANGFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>539.432</b>	<b>582.157</b>
<b>C. KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>		
I. ...Kurzfristige Verbindlichkeiten		
1. ...Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	278.534	280.391
2. ...Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	602.373	556.628
3. ...Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	509	1.228
4. ...Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	390	404
5. ...Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1	1
6. ...Kurzfristige Steuerverbindlichkeiten	152.170	126.142
7. ...Verbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	23.032	7.989
8. ...Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	39.780	35.418
	<b>1.096.789</b>	<b>1.008.201</b>
II. ...Derivative Finanzinstrumente	94.288	85.892
III. ...Kurzfristige Rückstellungen		
1. ...Steuerrückstellungen	18.305	15.804
2. ...Sonstige kurzfristige Rückstellungen	220.241	81.093
	<b>238.546</b>	<b>96.897</b>
<b>ZWISCHENSUMME KURZFRISTIGE SCHULDEN</b>	<b>1.429.623</b>	<b>1.190.990</b>
<b>SUMME</b>	<b>2.847.210</b>	<b>2.352.359</b>





# marquard & bahls ag

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 01.01. BIS ZUM 31.12.2007

(in T€)	2007	2006
1. ...Umsatzerlöse	12.435.372	
...abzüglich Energiesteuer	-978.658	11.456.714
2. ...Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	281	0
3. ...Andere aktivierte Eigenleistungen	4.617	4.682
4. ...Sonstige betriebliche Erträge	340.927	200.905
5. ...Materialaufwand		
A) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-10.804.897	
B) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-129.495	-10.934.392
6. ...Personalaufwand		
A) Löhne und Gehälter	-150.086	
B) Soziale Abgaben	-19.128	
C) Aufwendungen für Altersversorgung	-6.542	-175.756
7. ...Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-76.127	-71.859
8. ...Sonstige betriebliche Aufwendungen	-262.944	-299.079
9. <b>GEWINN DER BETRIEBLICHEN TÄTIGKEIT</b>	353.320	212.105
10. ...Erträge aus Beteiligungen	154	171
11. ...Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.150	813
12. ...Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.958	7.699
13. ...Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-3.713	-259
14. ...Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-38.025	-44.560
15. ...Gewinne aus nach der Equity-Methode bewerteten Unternehmen	7.348	3.710
16. ...Verluste aus nach der Equity-Methode bewerteten Unternehmen	-1.659	-1.020
17. ...Bewertungsergebnis aus gesicherten Fremdwährungsanleihen	4.764	1.132
18. ...Ergebnis aus Wertänderung von derivativen Finanzinstrumenten	10.269	2.315
19. <b>FINANZERGEBNIS</b>	-7.754	-29.999
20. <b>KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS VOR ERTRAGSTEUERN</b>	345.566	182.106
21. ...Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-38.123	-31.007
22. <b>KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS</b>	307.443	151.099
* davon:		
...Anteil, der auf die Gesellschafter des Mutterunternehmens entfällt	290.471	134.450
...Anteil, der auf Minderheitsgesellschafter entfällt	16.972	16.649

10<sup>30</sup> ...EINE QUINTILLIONEN CHEMISCHE REAKTIONEN FINDEN PRO SEKUNDE IN EINER KÖRPERZELLE STATT.

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG ZUM 31.12.2007

(in T€)	2007	2006
<b>LIQUIDE MITTEL AM 01.01.</b>	75.462	88.735
<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	307.443	151.099
+ <b>ERTRAGSTEUERN</b>	38.123	31.007
<b>ERGEBNIS VOR STEUERN</b>	345.566	182.106
+/- ...Abschreibungen / Zuschreibungen	80.452	73.137
+/- ...Gewinne-/Verluste aus Anlagenabgängen	-216.510	-5.634
+/- ...Zu- und Abnahme von langfristigen Rückstellungen	3.799	5.130
+ ...Zinsaufwendungen	38.025	44.560
- ...Zinserträge	-11.958	-7.700
+/- ...sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	-13.807	-8.269
+/- ...Gewinne/Verluste aus der Entkonsolidierung von Tochterunternehmen	0	-26.503
+/- ...Veränderungen der Vorräte und Forderungen	-204.738	-42.916
+/- ...Veränderungen des Fremdkapitals (ohne Finanzverbindlichkeiten)	248.570	69.559
- ...gezahlte Ertragsteuern	-34.694	-27.820
+ ...erhaltene Zinsen	8.496	7.504
- ...gezahlte Zinsen	-39.589	-49.350
<b>CASHFLOW AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	203.612	213.804
- ...Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-232.895	-220.557
- ...Auszahlungen für Anteilerwerb	-1.700	
+ ...Einzahlungen aus Abgängen von Minderheitsanteilen	275.400	
+ ...Einzahlungen aus Abgängen von Anlagevermögen	17.651	16.731
+ ...Einzahlungen aus Abgängen von konsolidierten Unternehmen (abzgl. abgegebener Finanzmittel)		40.834
		-530
<b>CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>	58.456	-163.522
- ...Zahlung Dividende	-50.731	-16.899
+/- ...Kapitalerhöhung / -herabsetzung	1.029	872
+ ...Einzahlungen aus der Aufnahme von Bankkrediten	12.251	47.714
+/- ...Aufnahme / Tilgung von kurzfristigen Krediten	-16.470	-75.112
- ...Tilgungen von langfristigen Krediten	-33.798	-21.201
+ ...Einzahlungen aus der Aufnahme sonstiger Finanzverbindlichkeiten	28.375	3.929
<b>CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>	-59.344	-60.697
* wechselkursbedingte Änderungen der liquiden Mittel	-3.789	-2.857
<b>VERÄNDERUNG DER LIQUIDEN MITTEL</b>	198.935	-13.273
<b>LIQUIDE MITTEL AM 31.12.</b>	274.397	75.462
* abzgl. Wertpapiere	0	2.554
* Zahlungsmittel	274.397	72.908

60 SEC



...NUR 60 SEKUNDEN DAUERT ES, BIS JEDE ZELLE VON DEN ZEHENSPIITZEN BIS UNTER DEN SCHEITEL MIT FRISCHBLUT VERSORGT IST.

# marquard & bahls ag

## ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGENS GESCHÄFTSJAHR 2007

(in T€)	ANSCHAFFUNGS- ODER HERSTELLUNGSKOSTEN							KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN							RESTBUCHWERT		
	Stand am 01.01.2007	Veränderungen des Konso- lidierungs- kreises	Änderung der Währungs- paritäten	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Stand am 31.12.2007	Stand am 01.01.2007	Veränderungen des Konso- lidierungs- kreises	Änderung der Währungs- paritäten	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	Zuschrei- bungen	Stand am 31.12.2007	Stand am 31.12.2006	Stand am 31.12.2007
<b>I. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE</b>																	
1. ...Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Werte	41.311	4.501	(995)	2.590	(190)	0	47.217	(23.269)	0	739	(3.832)	170	0	0	(26.192)	18.042	21.025
2. ...Geschäfts- oder Firmenwert	3.800	0	0	48	0	0	3.848	(102)	0	0	(92)	0	0	0	(194)	3.698	3.654
3. ...Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Wirtschaftsgüter	18	0	0	1.021	0	0	1.039	0	0	0	0	0	0	0	18	1.039	1.039
<b>SUMME IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE</b>	<b>45.129</b>	<b>4.501</b>	<b>(995)</b>	<b>3.659</b>	<b>(190)</b>	<b>0</b>	<b>52.104</b>	<b>(23.371)</b>	<b>0</b>	<b>739</b>	<b>(3.924)</b>	<b>170</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>(26.386)</b>	<b>21.758</b>	<b>25.718</b>
<b>II. SACHANLAGEN</b>																	
1. ...Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	156.774	9.919	(3.096)	3.667	(869)	8.964	175.359	(60.537)	0	119	(6.024)	210	0	55	(66.177)	96.237	109.182
2. ...Technische Anlagen und Maschinen	1.257.782	0	(40.385)	62.301	(8.602)	101.762	1.372.858	(534.832)	0	14.112	(58.931)	4.541	0	0	(575.110)	722.950	797.748
3. ...Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	74.119	286	(2.200)	8.612	(5.603)	1.389	76.603	(47.719)	(94)	1.203	(7.185)	4.870	0	27	(48.898)	26.400	27.705
4. ...Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	110.334	15.351	(4.863)	128.835	(572)	(112.115)	136.970	(265)	0	(12)	(63)	63	0	0	(277)	110.069	136.693
<b>SUMME SACHANLAGEN</b>	<b>1.599.009</b>	<b>25.556</b>	<b>(50.544)</b>	<b>203.415</b>	<b>(15.646)</b>	<b>0</b>	<b>1.761.790</b>	<b>(643.353)</b>	<b>(94)</b>	<b>15.422</b>	<b>(72.203)</b>	<b>9.684</b>	<b>0</b>	<b>82</b>	<b>(690.462)</b>	<b>955.656</b>	<b>1.071.328</b>
<b>III. NACH DER EQUITY-METHODE BEWERTETE UNTERNEHMEN</b>																	
1. ...Nach der Equity-Methode bewertete Unternehmen	23.969	0	(256)	18.092	(2.726)	1.448	40.527	(5.108)	0	0	(1.659)	28	(780)	965	(6.554)	18.861	33.973
<b>SUMME NACH DER EQUITY-METHODE BEWERTETE UNTERNEHMEN</b>	<b>23.969</b>	<b>0</b>	<b>(256)</b>	<b>18.092</b>	<b>(2.726)</b>	<b>1.448</b>	<b>40.527</b>	<b>(5.108)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>(1.659)</b>	<b>28</b>	<b>(780)</b>	<b>965</b>	<b>(6.554)</b>	<b>18.861</b>	<b>33.973</b>
<b>IV. SONSTIGE FINANZANLAGEN</b>																	
1. ...Anteile an verbundenen Unternehmen	11.225	(8.903)	0	200	0	0	2.522	(1.254)	0	0	(12)	0	0	0	(1.266)	9.971	1.256
2. ...Beteiligungen	3.849	0	(17)	1.127	0	(1.448)	3.511	0	0	0	0	0	0	0	0	3.849	3.511
3. ...Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.468	0	(30)	4.836	(109)	0	7.165	(109)	0	0	(3.559)	109	0	0	(3.559)	2.359	3.606
4. ...Wertpapiere des Anlagevermögens	366	0	0	0	(3)	0	363	(5)	0	0	0	0	0	0	(5)	361	358
5. ...Sonstige Ausleihungen	11.201	0	(71)	7.255	(1.320)	0	17.065	(970)	0	1	(142)	466	0	0	(645)	10.231	16.420
<b>SUMME SONSTIGE FINANZANLAGEN</b>	<b>29.109</b>	<b>(8.903)</b>	<b>(118)</b>	<b>13.418</b>	<b>(1.432)</b>	<b>(1.448)</b>	<b>30.626</b>	<b>(2.338)</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>(3.713)</b>	<b>575</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>(5.475)</b>	<b>26.771</b>	<b>25.151</b>
<b>SUMME ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>1.697.216</b>	<b>21.154</b>	<b>(51.913)</b>	<b>238.584</b>	<b>(19.994)</b>	<b>0</b>	<b>1.885.047</b>	<b>(674.170)</b>	<b>(94)</b>	<b>16.162</b>	<b>(81.499)</b>	<b>10.457</b>	<b>(780)</b>	<b>1.047</b>	<b>(728.877)</b>	<b>1.023.046</b>	<b>1.156.170</b>



42 000 000 MAL ←



...SCHLÄGT DAS HERZ IM JAHR OHNE PAUSE – UND PASST SICH STÄNDIG DER LEISTUNG DES KÖRPERS AN.

# marquard & bahls ag

KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG GESCHÄFTSJAHR 2007

(in T€)	ERFOLGSNEUTRALE EIGENKAPITALVERÄNDERUNGEN									SUMME
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Wertänderungsrücklage	Neubewertungsrücklage	Währungsausgleichsposten	Summe erfolgneutraler Posten	Bilanzgewinn	Minderheitenanteile	
<b>EIGENKAPITAL 01.01.2006</b>	75.000	8.280	125.670	-4.105	336	15.553	11.784	200.837	38.896	460.467
+/- ...Änderung der Bilanzierungsmethode und Fehlerkorrektur	0	0	0	0	0	0	0	-853	0	-853
<b>EIGENKAPITAL 01.01.2006 ANGEPASST</b>	<u>75.000</u>	<u>8.280</u>	<u>125.670</u>	<u>-4.105</u>	<u>336</u>	<u>15.553</u>	<u>11.784</u>	<u>199.984</u>	<u>38.896</u>	<u>459.614</u>
+/- ...Unterschiede aus der Währungsumrechnung	0	0	0	0	0	-19.073	-19.073	-104	-2.346	-21.524
+/- ...Marktwertänderungen von cash-flow hedges	0	0	0	3.069	0	0	3.069	0	313	3.382
+/- ...Änderungen des Konsolidierungskreises	0	0	0	0	0	0	0	26	2.705	2.731
<b>ZWISCHENSUMME ERFOLGSNEUTRALE VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>3.069</u>	<u>0</u>	<u>-19.073</u>	<u>-16.004</u>	<u>-78</u>	<u>672</u>	<u>-15.411</u>
+ ...Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0	0	134.450	16.649	151.099
- ...Dividende	0	0	0	0	0	0	0	-10.785	-6.114	-16.899
+ ...Kapitalerhöhung	0	0	933	7	0	7	7	0	890	1.831
- ...Kapitalherabsetzung	0	0	-15	0	0	0	0	-8	-998	-1.022
+/- ...Zuführung Rücklagen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>1.379</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-1.379</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>EIGENKAPITAL 31.12.2006</b>	<u>75.000</u>	<u>8.280</u>	<u>127.967</u>	<u>-1.036</u>	<u>336</u>	<u>-3.513</u>	<u>-4.213</u>	<u>322.184</u>	<u>49.995</u>	<u>579.212</u>
<b>EIGENKAPITAL 01.01.2007</b>	75.000	8.280	127.967	-1.036	336	-3.513	-4.213	322.184	49.995	579.212
+/- ...Unterschiede aus der Währungsumrechnung	0	0	0	-137	0	-30.850	-30.987	0	-2.015	-33.002
+/- ...Marktwertänderungen von cash-flow hedges	0	0	0	1.878	0	0	1.878	0	43	1.921
+/- ...Änderungen des Konsolidierungskreises	0	0	0	0	0	0	0	-168	73.480	73.312
<b>ZWISCHENSUMME ERFOLGSNEUTRALE VERÄNDERUNGEN DES EIGENKAPITALS</b>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>1.741</u>	<u>0</u>	<u>-30.850</u>	<u>-29.109</u>	<u>-168</u>	<u>71.508</u>	<u>42.232</u>
+ ...Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	0	0	290.471	16.972	307.443
- ...Dividende	0	0	0	0	0	0	0	-36.899	-13.832	-50.731
+ ...Kapitalerhöhung	75.000	-5.344	0	0	0	0	0	-69.656	0	0
+/- ...Zuführung Rücklagen	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>24.852</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>-24.852</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<b>EIGENKAPITAL 31.12.2007</b>	<u>150.000</u>	<u>2.936</u>	<u>152.819</u>	<u>705</u>	<u>336</u>	<u>-34.363</u>	<u>-33.322</u>	<u>481.080</u>	<u>124.643</u>	<u>878.155</u>

140 000 KM



...KÖNNTE MAN DIE ADERN UNSERES BLUTGEFÄSSNETZES ANEINANDER BINDEN, WÜRDEN SIE 3,5 MAL UM DEN ÄQUATOR REICHEN.

# marquard & bahls ag

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

## BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Vorstehend ist der unvollständige Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 der Marquard & Bahls AG abgedruckt. Der vollständige Konzernabschluss der Marquard & Bahls AG zum 31. Dezember 2007 besteht aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung, Konzern-Kapitalflussrechnung und Konzernanhang. Zum vollständigen Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007 und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2007 hat der Abschlussprüfer den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt: Wir haben den von der Marquard & Bahls AG, Hamburg, aufgestellten Konzernabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung, Kapitalflussrechnung und Anhang – sowie den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007 geprüft. Die Aufstellung von Konzernabschluss und Konzernlagebericht nach den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Konzernabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Konzernabschluss unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften und durch den Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Konzernabschluss und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, der Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Konzernabschluss den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzend nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung dieser Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht steht in Einklang mit dem Konzernabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Susat & Partner oHG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

DR. WAWRZINEK  
Wirtschaftsprüfer

DRIESCH  
Wirtschaftsprüfer

Hamburg, den 26. März 2008





**MARQUARD & BAHLS AG**

HAMBURG, DEUTSCHLAND



**MABANAFT GMBH & CO. KG**

HAMBURG, DEUTSCHLAND



**OILTANKING GMBH**

HAMBURG, DEUTSCHLAND



**SKYTANKING HOLDING GMBH**

HAMBURG, DEUTSCHLAND

**INTERNATIONALER HANDEL**

- ... Mabanaft B.V.  
Rotterdam, Niederlande
- ... Mabanaft East Europe GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Mabanaft Inc.  
Houston, Texas, USA
- ... Mabanaft Pte. Ltd.  
Singapur

**GROSSHANDEL**

- ... Mabanaft Austria GmbH & Co KG  
Wien, Österreich
- ... Mabanaft Deutschland GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Mabanaft Enerji Ticaret Ve Sanayi A.S.  
Istanbul, Türkei
- ... Mabanaft Hungary Kft.  
Budapest, Ungarn
- ... Mabanaft Inc.  
Kensington, Connecticut, USA
- ... Mabanaft Limited  
London, Großbritannien
- ... Mabanaft Moldova SRL  
Chisinau, Moldawien
- ... Mabanaft Schweiz AG  
Basel, Schweiz
- ... Mineralölvertrieb Hameln GmbH & Co. KG  
Hameln, Deutschland
- ... OOO Slavpetrol  
Moskau, Russland
- ... Tirez Petrol S. A.  
Chisinau, Moldawien

**BUNKERGESCHÄFT**

- ... Matrix Marine Fuels L.P.  
Houston, Texas, USA
- ... Matrix Marine Fuels Pte. Ltd.  
Singapur

...APRIL 2008...

**ENDVERBRAUCHER**

- ... Behrmann Mineralölhandel GmbH  
Langwedel, Deutschland
- ... Benol Energieservice GmbH & Co. KG  
Frankfurt/Main, Deutschland
- ... Böttcher Energie GmbH & Co. KG  
Regensburg, Deutschland
- ... B.W.O.C. Limited  
Weston-Super-Mare, Großbritannien
- ... Deglmann Energie GmbH & Co. KG  
Weiden/Oberpfalz, Deutschland
- ... Hartmann Energie GmbH & Co. KG  
Oberleichtersbach, Deutschland
- ... JB German Oil GmbH & Co. KG  
Wittenburg, Deutschland
- ... Kaiser Söhne Mineralöle GmbH & Co. KG  
Arnsberg, Deutschland
- ... Keck Energieservice GmbH  
Brakel, Deutschland
- ... Klindworth-Kronol Energie GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Klümpen Mineralöle GmbH  
Aschaffenburg-Leider, Deutschland
- ... Lipps Mineralöle GmbH  
Hagen, Deutschland
- ... LSE Lubes Service GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... LSA Lubes Services Ges.m.b.H. CO KG  
Wien, Österreich
- ... Manfred Mayer MMM  
Mineralöl Vertriebsgesellschaft mbH  
Neudorf, Österreich
- ... Mühlenbruch Stinnes GmbH & Co. KG  
Bremen, Deutschland
- ... NEWCo Neue Energie- und WärmeConzepte GmbH  
Hiddenhausen, Deutschland
- ... Oiltech Lubes Service GmbH & Co. KG  
Düsseldorf, Deutschland
- ... Petrocargo Mineralöl-Logistik GmbH  
Hiddenhausen, Deutschland
- ... Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland

**TANKSTELLEN**

- ... OIL! Tankstellen GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... OIL! Tankstellen AG  
Rüti, Schweiz
- ... OIL Tankstellen GmbH  
Wien, Österreich
- ... B.W.O.C. Limited  
Weston-Super-Mare, Großbritannien
- ... Tirez Petrol S. A.  
Chisinau, Moldawien

**CONTRACTING**

- ... Proenergy Contracting GmbH & Co. KG  
Bochum, Deutschland
- ... Proenergy Contracting GmbH  
Wien, Österreich
- ... Cothec Energetikai Üzemeltető Kft.  
Győr, Ungarn

**EUROPA**

- ... Oiltanking Stolthaven Antwerp N.V.  
Antwerpen, Belgien
- ... Oiltanking Amsterdam B.V.  
Amsterdam, Niederlande
- ... Oiltanking Bulgaria AS  
Varna, Bulgarien
- ... Oiltanking Copenhagen A/S  
Kopenhagen, Dänemark
- ... Oiltanking Deutschland GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Oiltanking Ghent N. V.  
Gent, Belgien
- ... Oiltanking Hungary Kft.  
Budapest, Ungarn
- ... Oiltanking Malta Ltd.  
Birzebbugia, Malta
- ... Oiltanking Sonmarin Oy  
Helsinki, Finnland
- ... Oiltanking Tallin AS  
Tallinn, Estland
- ... Oiltanking Terneuzen B. V.  
Terneuzen, Niederlande

**AMERIKA**

- ... Compañia Logistica de Hidrocarburos Boliviana S.A.  
La Paz, Bolivien
- ... Oiltanking Andina S. A. C.  
Lima, Peru
- ... Consorcio Terminales  
Lima, Peru
- ... Oiltanking Beaumont Partners L. P.  
Beaumont, Texas, USA
- ... Oiltanking Ebytem S. A.  
Buenos Aires, Argentinien
- ... Oiltanking Logistica Argentina S. A.  
Buenos Aires, Argentinien
- ... Oiltanking Houston L. P.  
Houston, Texas, USA
- ... Oiltanking Mexico S. de R. L. de C. V.  
Mexico City, Mexiko
- ... Oiltanking Terminais Ltda.  
Rio de Janeiro, Brasilien
- ... Oiltanking Texas City L. P.  
Texas City, Texas, USA

**MITTLERER OSTEN**

- ... Oiltanking Odfjell Terminals Oman & Co. LLC  
Hamriya, Oman
- ... Star Energy Oiltanking Ltd.  
Dubai, Vereinigte Arabische Emirate
- ... Exir Chemicals Terminal (PJSCo)  
Teheran, Iran

**ASIEN**

- ... Indian Oiltanking Ltd.  
Mumbai, Indien
- ... Zuari Indian Oiltanking Ltd.  
Goa, Indien
- ... IOT Engineering & Construction Services Pte. Ltd.  
Singapur
- ... Oiltanking Daya Bay Co., Ltd.  
Huizhou, China
- ... Daya Bay Public Pipe Rack Corridor Co., Ltd.  
Huizhou, China
- ... Oiltanking (Nanjing) Co., Ltd.  
Nanjing, China
- ... Oiltanking Odfjell Terminal Singapore Pte. Ltd.  
Singapur
- ... Oiltanking Singapore Ltd.  
Singapur
- ... PT Oiltanking Marek Terminal  
Jakarta, Indonesien

**ASIEN - ENGINEERING**

- ... Stewarts & Lloyds of India Ltd.  
Kalkutta, Indien
- ... Indian Oiltanking Anwasha  
Mumbai, Indien
- ... Indian Oiltanking Design & Engineering Co.  
Mumbai, Indien
- ... Indian Oiltanking Engineering Projects Pvt. Ltd.  
Mumbai, Indien

**INTERNATIONAL**

- ... Luxfuel S. A.  
Luxemburg
- ... Skytanking ASIG GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Skytanking GmbH  
Zürich, Schweiz
- ... Skytanking Stuttgart GmbH & Co. KG  
Hamburg, Deutschland
- ... Skytanking N. V.  
Brüssel, Belgien
- ... Skytanking Ostend N.V.  
Oostende, Belgien
- ... Skytanking USA Inc.  
Wilmington / Delaware, USA
- ... IndianOil Skytanking Ltd.  
Bangalore, Indien



**GEE ENERGY GMBH & CO. KG**

HAMBURG, DEUTSCHLAND

**INTERNATIONAL**

- ... GEE Bioenergy A/S  
Sorø, Dänemark
- ... GEE Energy GmbH  
Amstetten, Österreich
- ... IN Energie GmbH & Co. Betreiber KG  
Ingolstadt, Deutschland

**SONSTIGE**

- ... INTERNATIONAL
- ... GMA GmbH & Co. KG  
Frankfurt/Main, Deutschland
- ... natGAS Aktiengesellschaft  
Potsdam, Deutschland

**MARQUARD & BAHL**

→ **...MARQUARD & BAHL AG**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 141  
office@mbholding.de  
www.mbholding.de

**Oiltanking**

**...OILTANKING GMBH**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 99 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 99 - 499  
www.oiltanking.com

**MABANAFT**

**...MABANAFT GMBH & CO. KG**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 352  
www.mabanaft.de



**...OIL! TANKSTELLEN GMBH & CO. KG**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 117  
www.oil-tankstellen.de

**proenergy®**

**...PROENERGY CONTRACTING GMBH & CO. KG**  
Springorumallee 5 Süd, 44795 Bochum  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 234 - 94 42 - 222  
Telefax + 49 234 - 94 42 - 202  
www.proenergy.de



**...PETRONORD ENERGIE- UND WÄRMEKONZEPTE GMBH**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 157  
www.petronord.de

**Skytanking**

**...SKYTANKING HOLDING GMBH**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 99 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 99 - 499  
www.skytanking.com



**...GEE ENERGY GMBH & CO. KG**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 610  
www.gee-energy.com



**...GMA - GESELLSCHAFT FÜR MINERALÖL-ANALYTIK UND QUALITÄTSMANAGEMENT MBH + CO. KG**  
Admiralitätstr. 55, 20459 Hamburg  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 40 - 370 04 - 0  
Telefax + 49 40 - 370 04 - 299  
www.gma-quality-management.com



**...NATGAS AKTIENGESELLSCHAFT**  
Jägerallee 37 H, 14469 Potsdam  
DEUTSCHLAND  
Telefon + 49 331 - 20 04 - 200  
Telefax + 49 331 - 20 04 - 202  
www.natgas.de

WORKING FOR YOUR INFORMATION \*

**IMPRESSUM**

HERAUSGEBER...Marquard &amp; Bahls AG (Hamburg)

KONTAKT...Unternehmenskommunikation, corporate\_communications@mbholding.com

KONZEPT &amp; DESIGN...Karin Warzecha (Oering/Holst.), Cornelia Horn (Hamburg)

ILLUSTRATIONEN...Bernhard Kunkler (Freiburg)

LITHO...Dunz-Wolff GmbH (Hamburg)

DRUCK...Beisner Druck GmbH &amp; Co. KG (Buchholz)

Gedruckt auf den chlorfrei gebleichten Papieren Quilt, Stone, LuxoSamt, Gampi und Curtis by Curtis.

Dieser Geschäftsbericht wird auch in englischer Sprache herausgegeben.

...ALLE ADRESSEN UNSERER TOCHTERUNTERNEHMEN FINDEN SIE AUCH UNTER: [WWW.MBHOLDING.DE](http://WWW.MBHOLDING.DE)



